

EINRICHTUNGSVORSCHLAG IST NICHT VERTRAGSBESTANDTEIL UND DIENST NUR ZUR VERANSCHAULICHUNG – UNVERBINDLICHE PLANDARSTELLUNG. ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!!



IDU Bauräger GmbH A-6112 Wattens Ritter-Waldauf-Straße 32 Tel.: 05224 / 57855 Fax.: 05224 / 57855-8 office@immo-tirol.at www.immo-tirol.at

EINFAMILIENHÄUSER im LANDHAUSSTIL - SEEFELD, HEILBADSTRASSE



PLANNHALT

Visualisierung 1



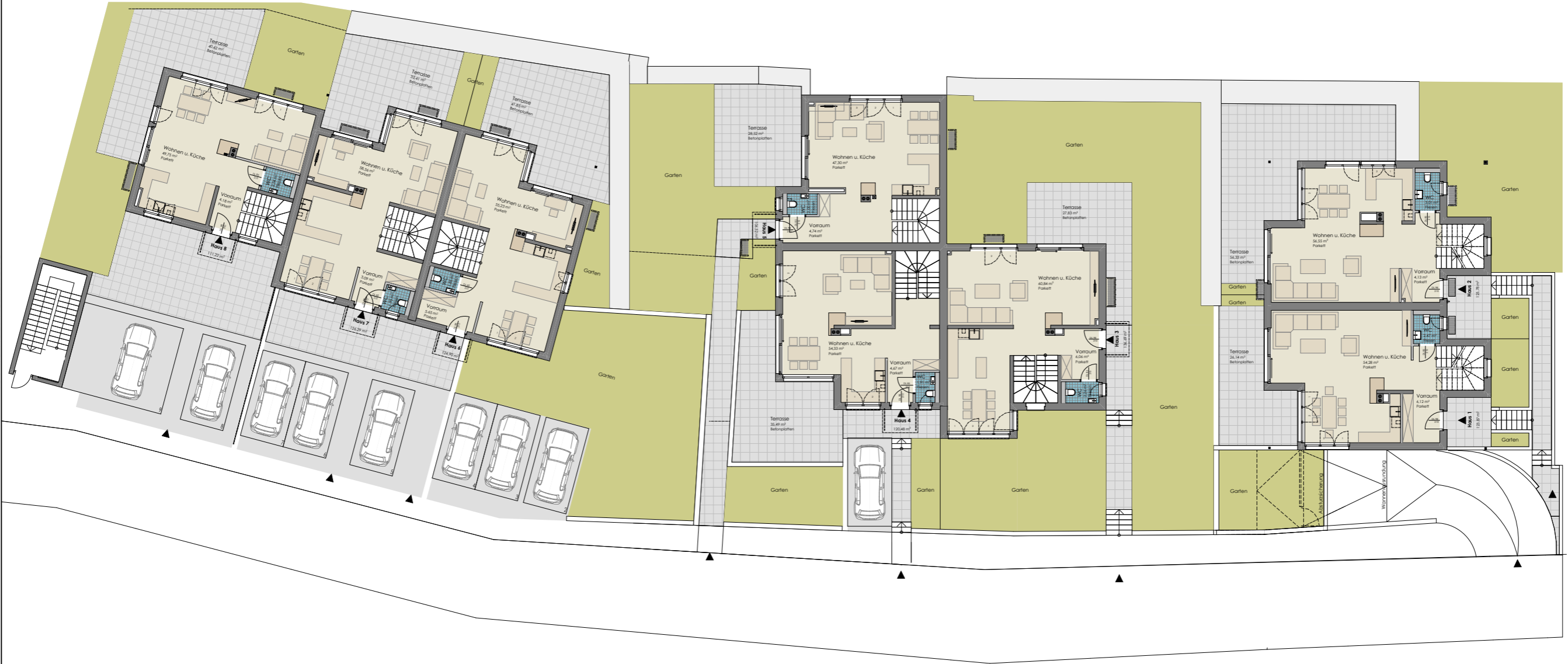






ÜBERSICHTSPLÄNE

EINRICHTUNGSVORSCHLAG IST NICHT VERTRAGSBESTANDTEIL UND DIENT NUR ZUR VERANSCHAULICHUNG - UNVERBINDLICHE PLANDARSTELLUNG. ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN !!



Erdgeschoss

1:250

EINFAMILIENHÄUSER IM LANDHAUSTIL - SEEFELD, HEILBADSTRASSE

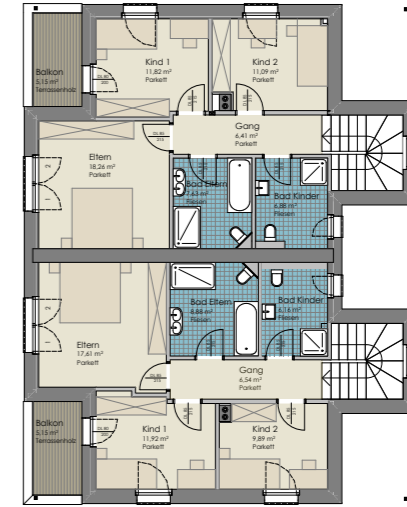
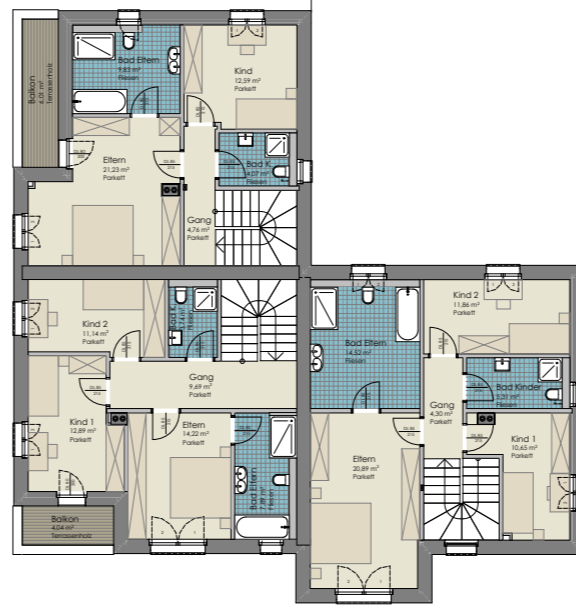
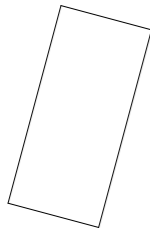
PLANNUMMER

Haus 1-8

DATUM 08.11.2022

MASSSTAB 1:250



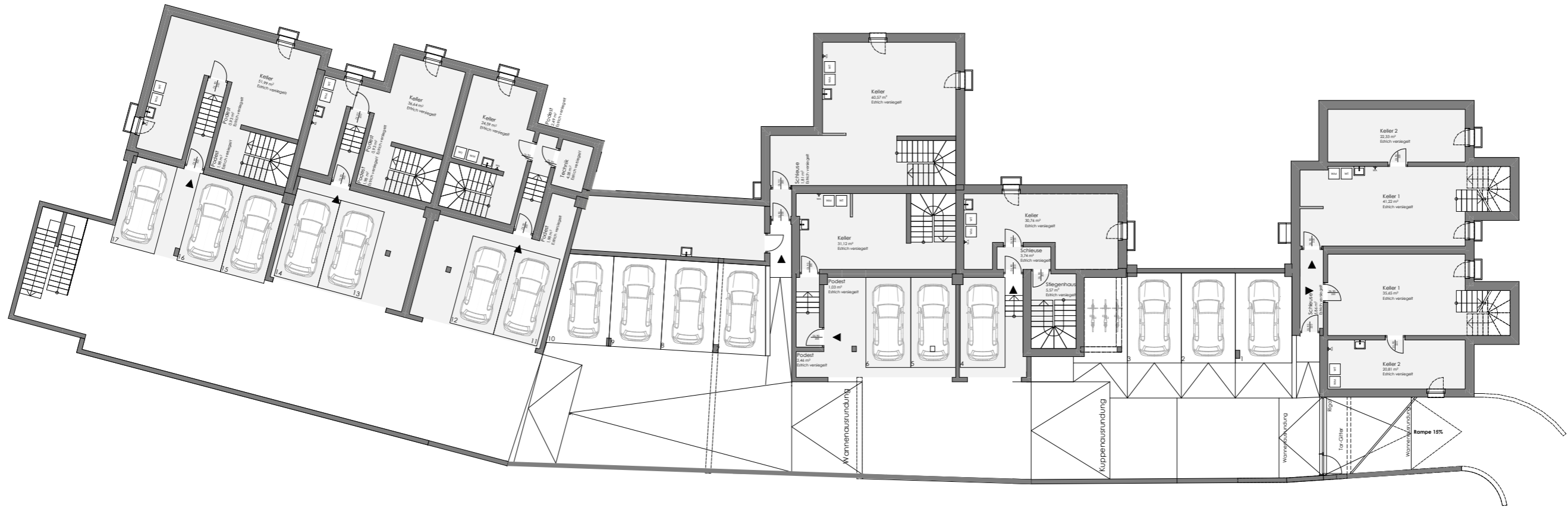


3.

Obergeschoss

1:250

EINRICHTUNGSVORSCHLAG IST NICHT VERTRAGSBESTANDTEIL UND DIEN NUR ZUR VERANSCHAULICHUNG - UNVERBINDLICHE PLANDARSTELLUNG. ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN !!



1. Tiefgarage 1:250

EINFAMILIENHÄUSER IM LANDHAUSSTIL - SEEFELD, HEILBADSTRASSE



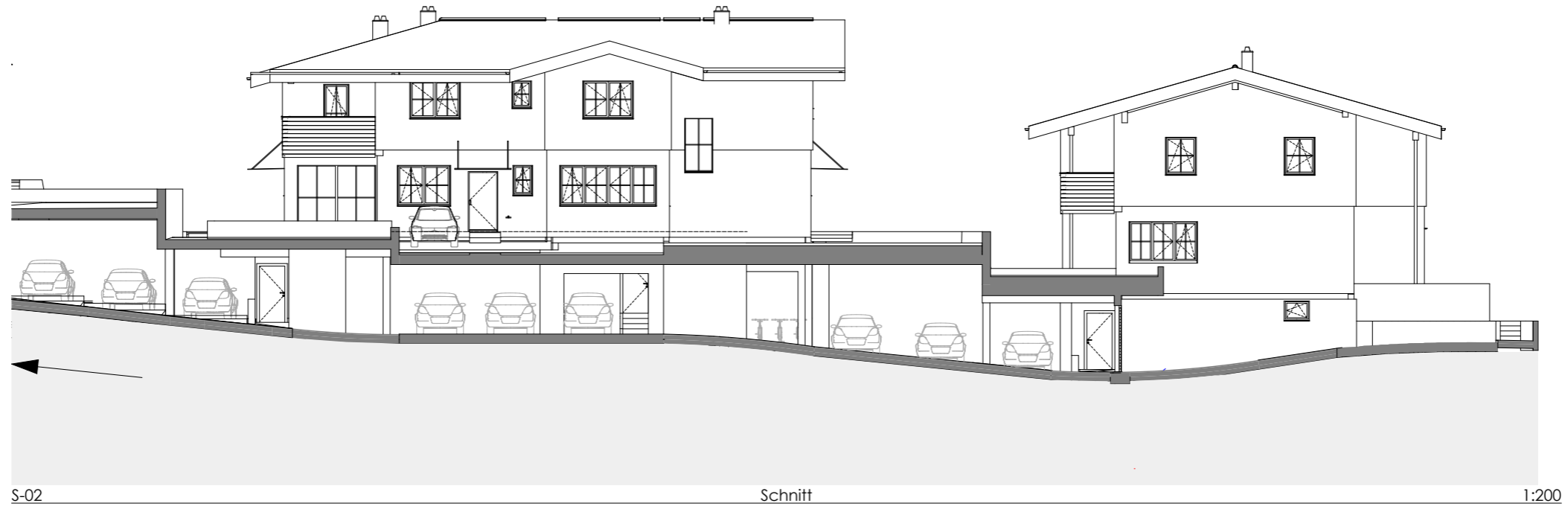
PLANNUMMER

Haus 1-8

DATUM 08.11.2022

MAßSTAB 1:250

EINRICHTUNGSVORSCHLAG IST NICHT VERTRAGSBESTANDTEIL UND DIENT NUR ZUR VERANSCHAULICHUNG - UNVERBINDLICHE PLANDARSTELLUNG - ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN !!



EINFAMILIENHÄUSER im LANDHAUSSTIL - SEEFELD, HEILBADSTRASSE

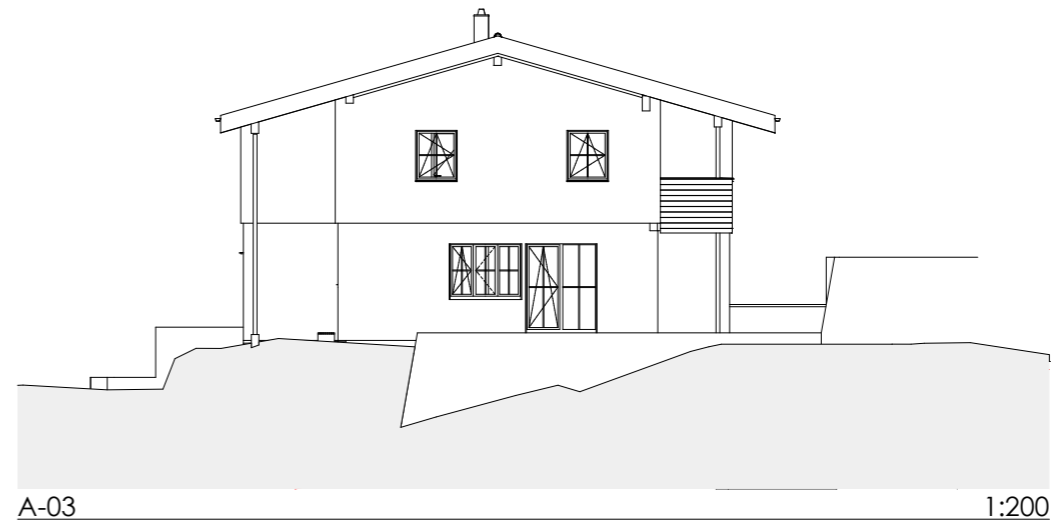
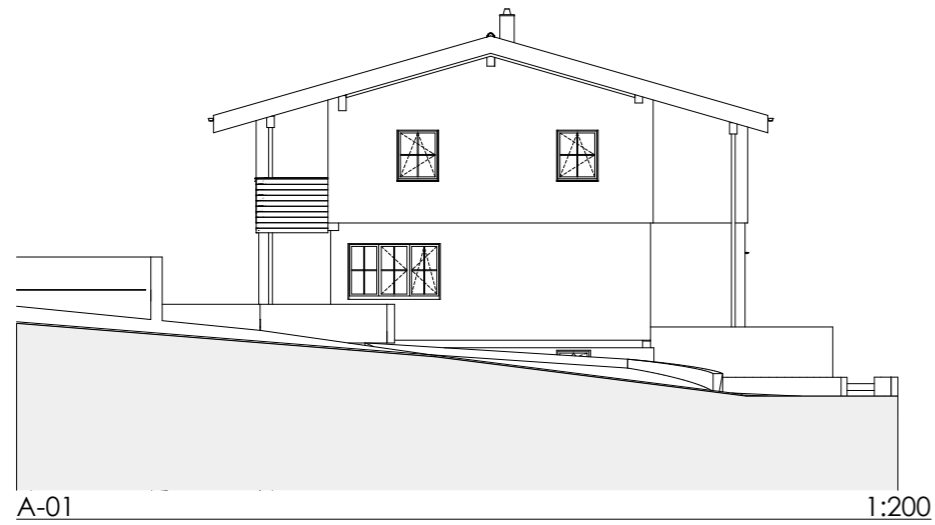
08.11.2022
1:250

Haus 1-8

PLANNUMMER



EINRICHTUNGSVORSCHLAG IST NICHT VERTRAGSBESTANDTEIL UND DIENT NUR ZUR VERANSCHAULICHUNG - UNVERBINDLICHE PLANDARSTELLUNG - ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN !!



EINFAMILIENHÄUSER im LANDHAUSSTIL - SEEFELD, HEILBADSTRASSE

PLANNUMMER

Haus 1-2

DATUM

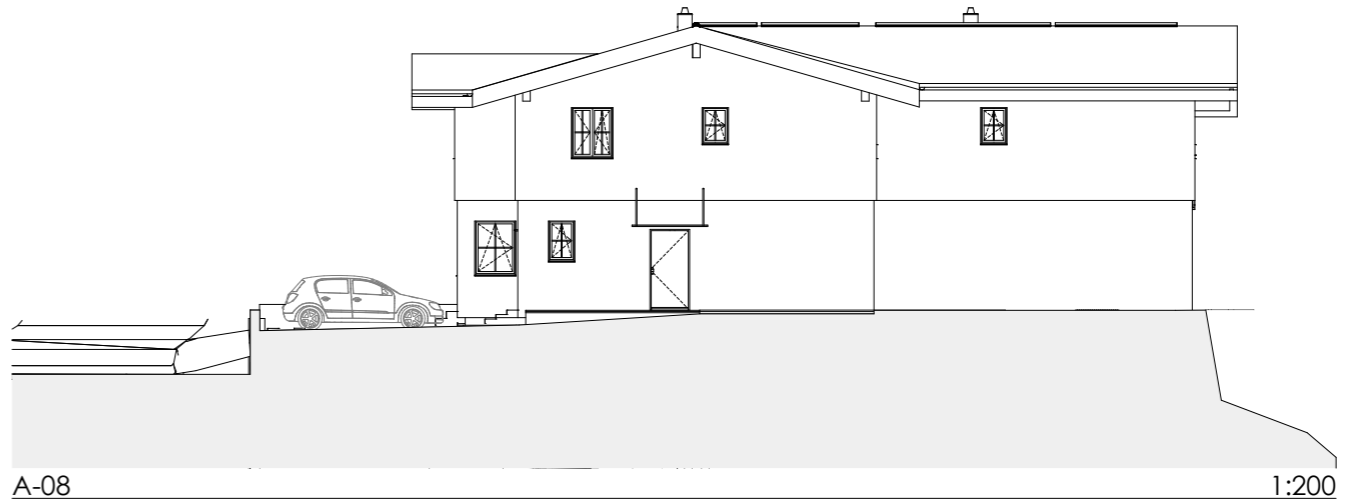
08.11.2022

MASSSTAB

1:200



EINRICHTUNGSVORSCHLAG IST NICHT VERTRAGSBESTANDTEIL UND DIENT NUR ZUR VERANSCHAULICHUNG - UNVERBINDLICHE PLANDARSTELLUNG - ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN !!



EINFAMILIENHÄUSER im LANDHAUSSTIL - SEEFELD, HEILBADSTRASSE

08.11.2022
1:200

Haus 3-5

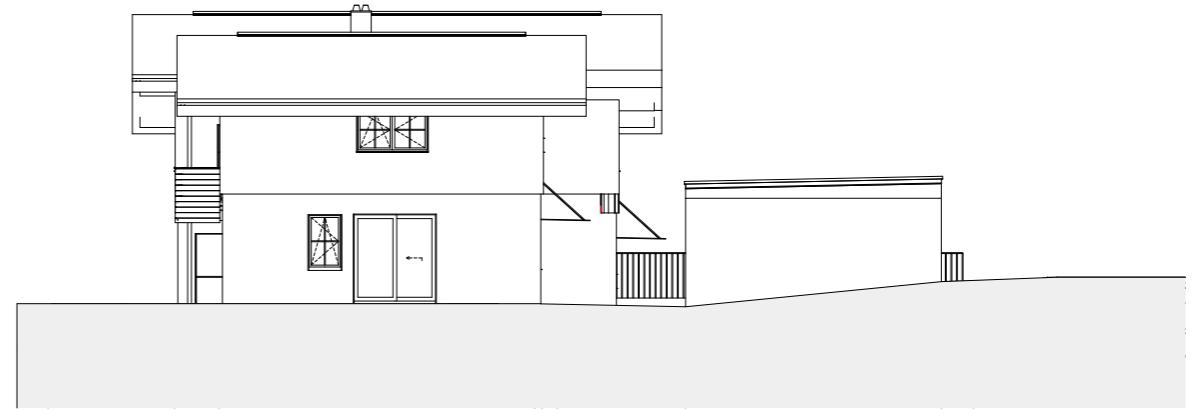
PLANNUMMER

EINRICHTUNGSVORSCHLAG IST NICHT VERTRAGSBESTANDTEIL UND DIENT NUR ZUR VERANSCHAULICHUNG - UNVERBINDLICHE PLANDARSTELLUNG - ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN !!



A-09

1:200



A-10

1:200



A-11

1:200



A-12

1:200



EINFAMILIENHÄUSER im LANDHAUSSTIL - SEEFELD, HEILBADSTRASSE

PLANNUMMER

Haus 6-8

DATUM

08.11.2022

MASSSTAB

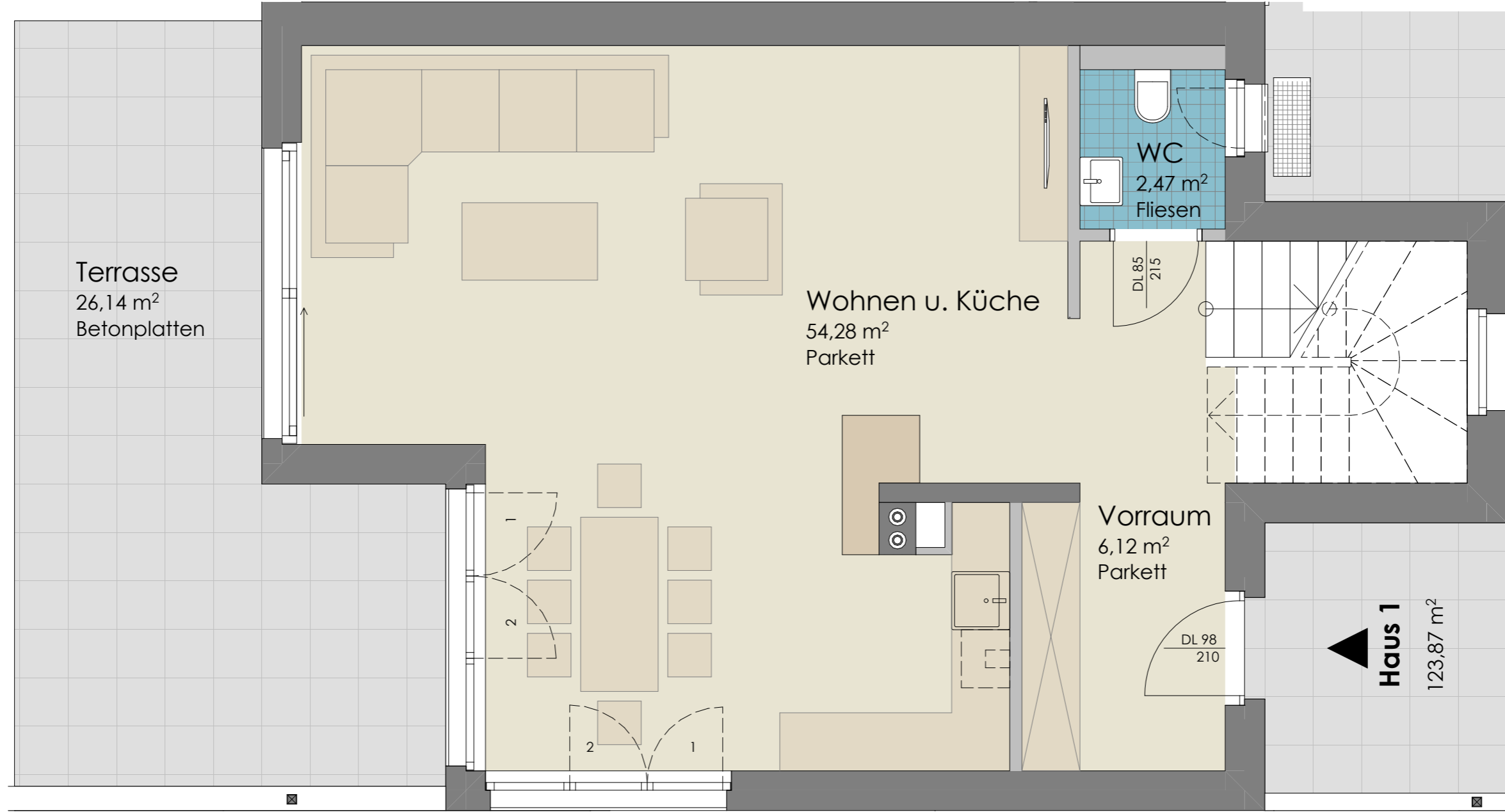
1:200



BAUTRÄGER GMBH

GRUNDRISSPLÄNE

Haus 1 - Haus 8



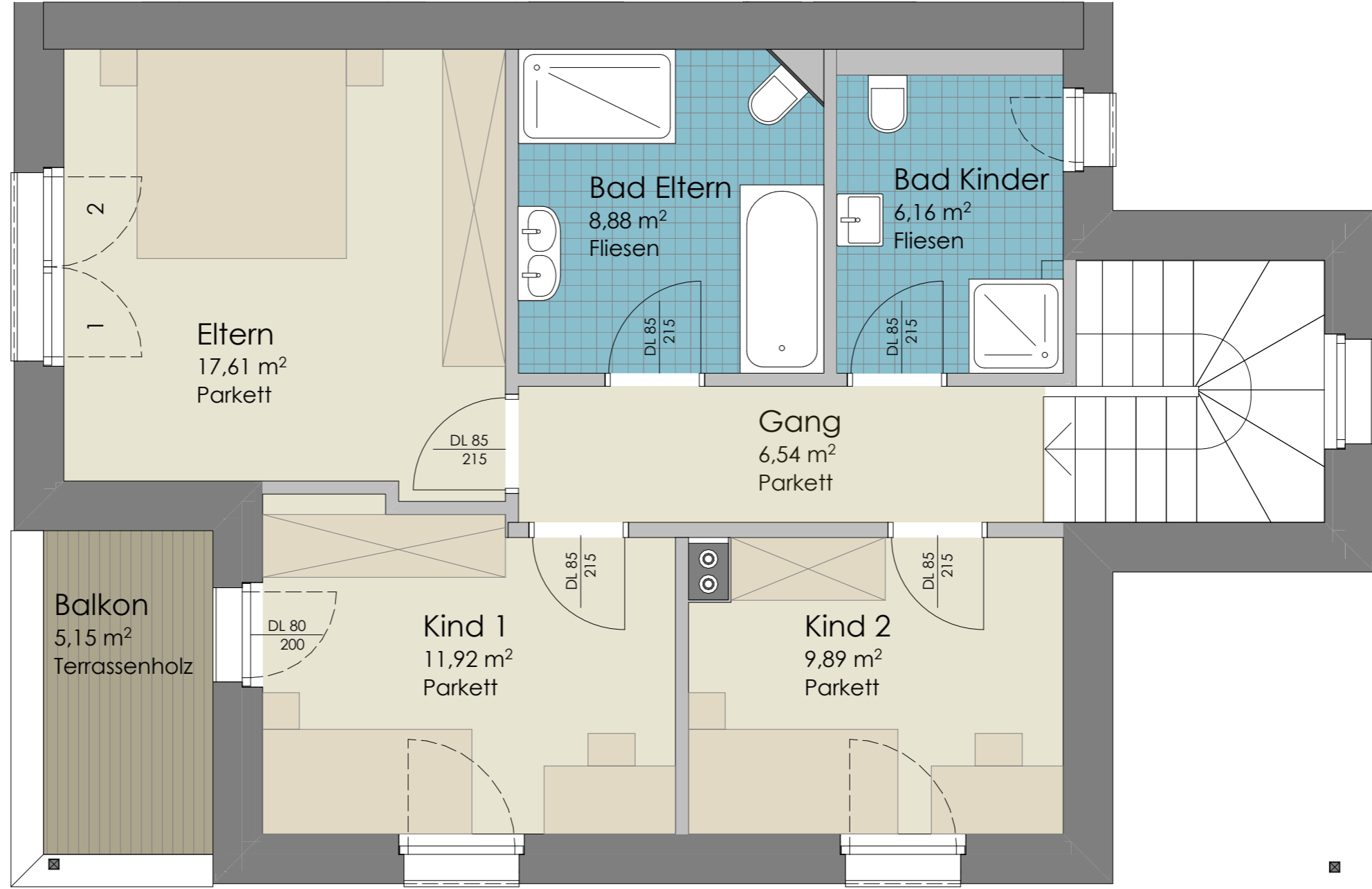
EINFAMILIENHÄUSER IM LANDHAUSSTIL - SEEFELD, HEILBADSTRASSE



DATEN	Wohnnutzfläche (UG/EG/OG)	180,33m ²
	Wohnfläche (EG/OG)	123,87m ²
	Balkon/Terrasse	5,15 m ² / 26,14m ²
	Gartenanteil	37,99m ²

Haus 1

PLANNUMMER	08.11.2022
MAßSTAB	1:50



EINFAMILIENHÄUSER IM LANDHAUSSTIL - SEEFELD, HEILBADSTRASSE



DATEN	Wohnnutzfläche (UG/EG/OG)	180,33m ²
	Wohnfläche (EG/OG)	123,87m ²
	Balkon/Terrasse	5,15 m ² / 26,14m ²
	Gartenanteil	37,99m ²

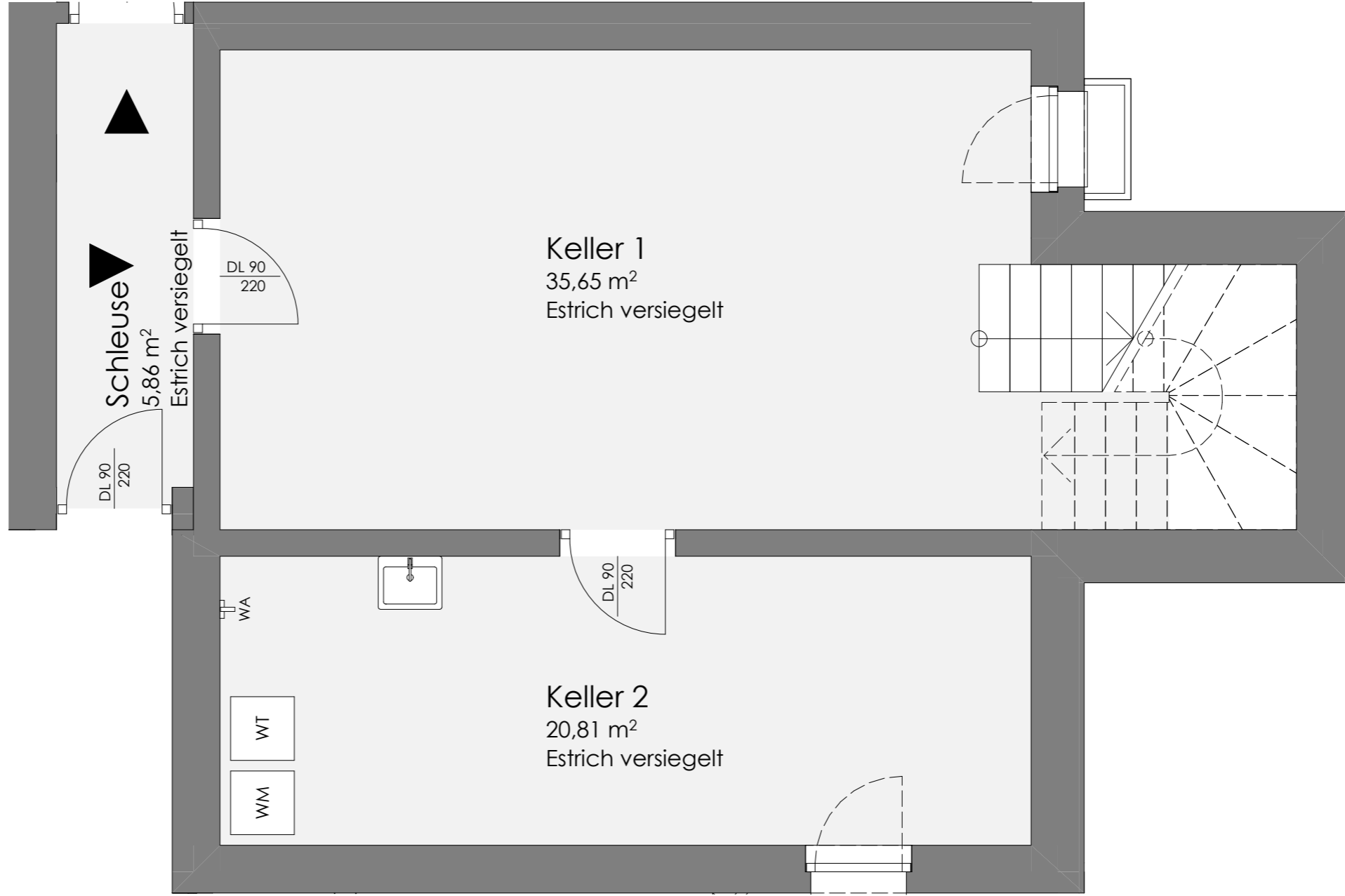
Haus 1

PLANNHALT

MAßSTAB

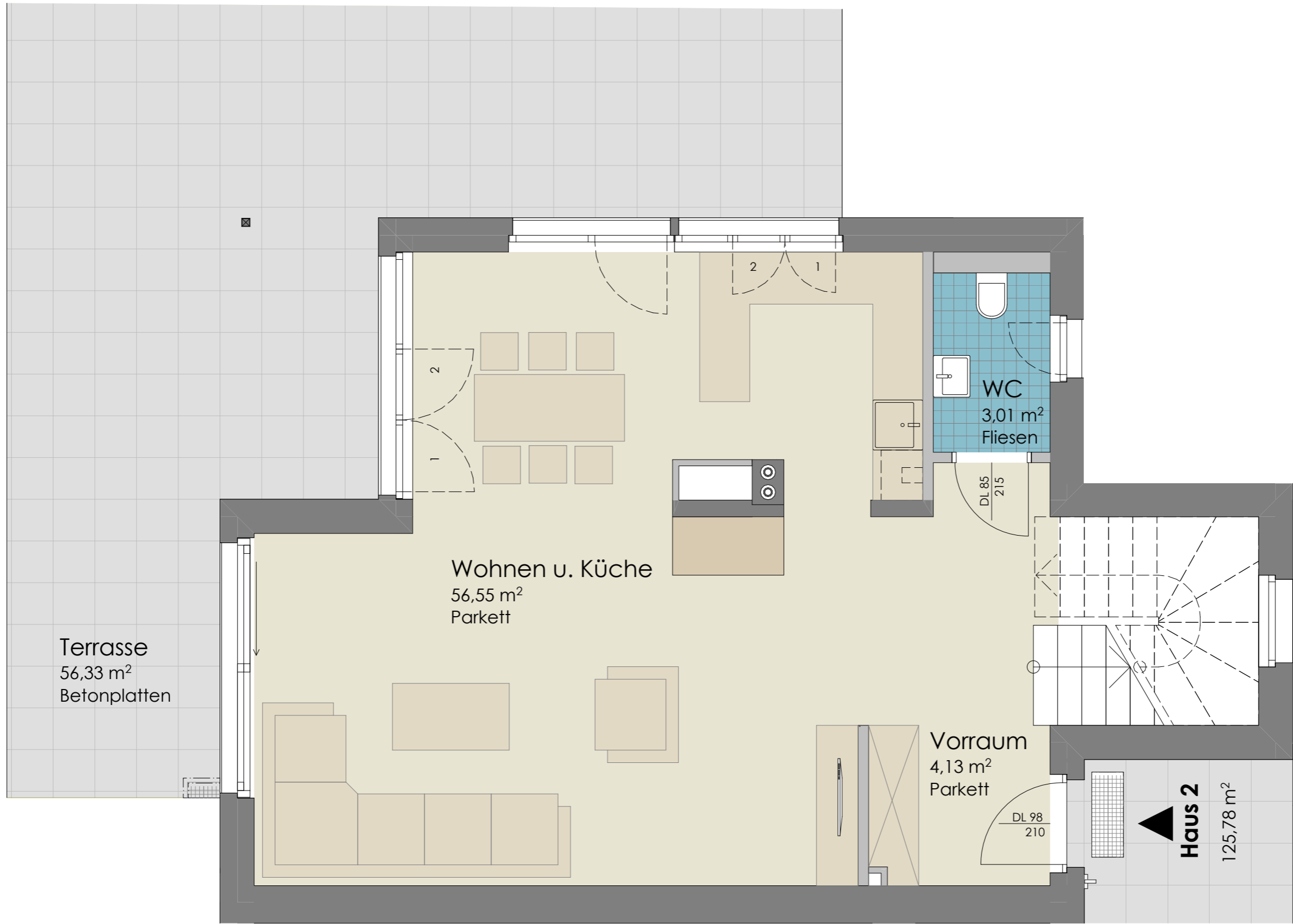
08.11.2022

1:50



EINFAMILIENHÄUSER IM LANDHAUSSTIL - SEEFELD, HEILBADSTRASSE

DATEN Wohnnutzfläche (UG/EG/OG) 180,33m ² Wohnfläche (EG/OG) 123,87m ² Balkon/Terrasse 5,15 m ² / 26,14m ² Gartenanteil 37,99m ²	PLANNUMMER Haus 1	DATUM 08.11.2022
	IDU BAUTRÄGER GMBH	MASSSTAB 1:50



EINFAMILIENHÄUSER IM LANDHAUSSTIL - SEEFELD, HEILBADSTRASSE

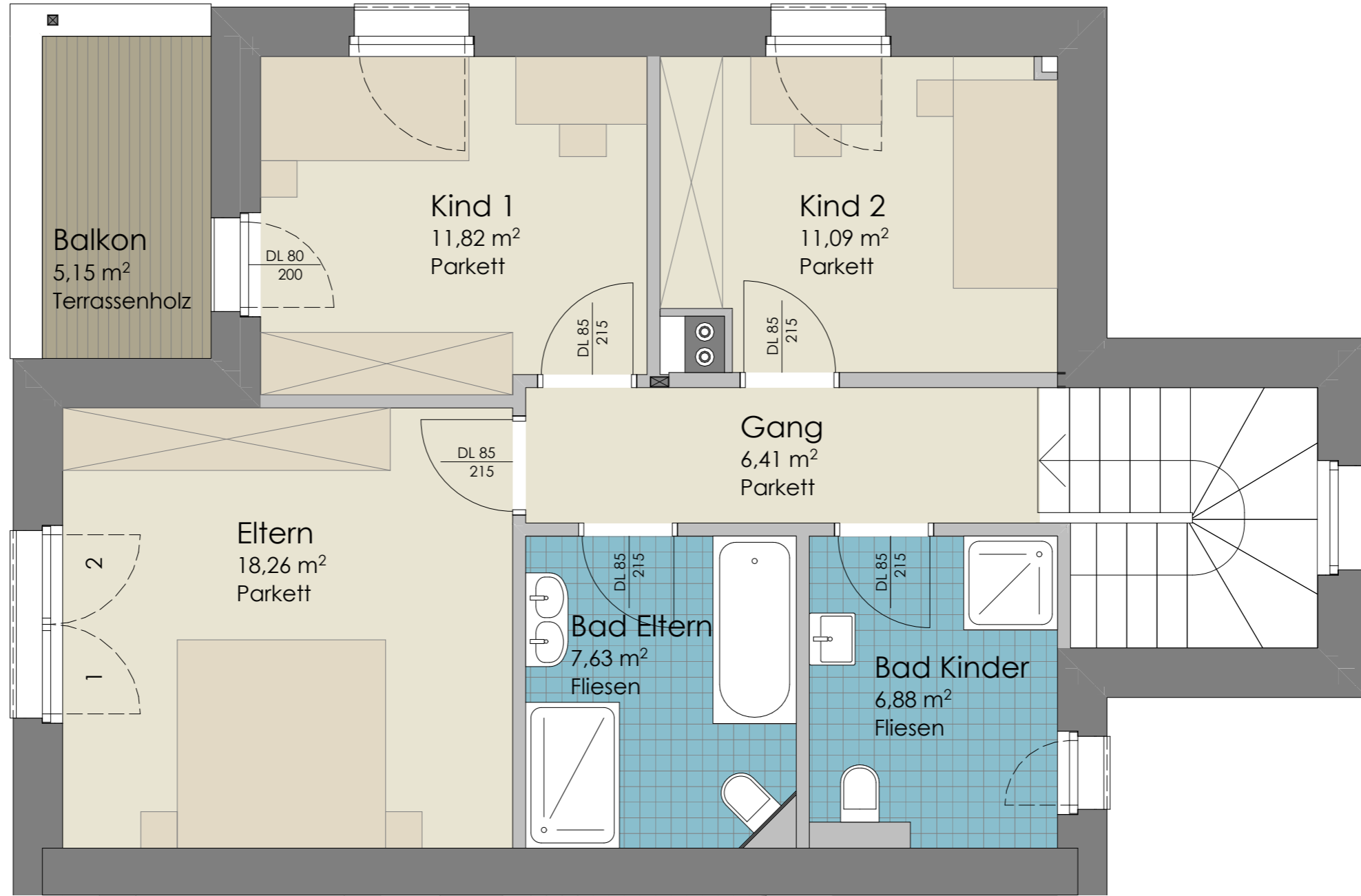


DATEN	Wohnnutzfläche (UG/EG/OG)	189,33m ²
	Wohnfläche (EG/OG)	125,78m ²
	Balkon/Terrasse	5,15 m ² / 56,33m ²
	Gartenanteil	75,24m ²

PLANNUMMER Haus 2

DATUM 08.11.2022

MAßSTAB 1:50



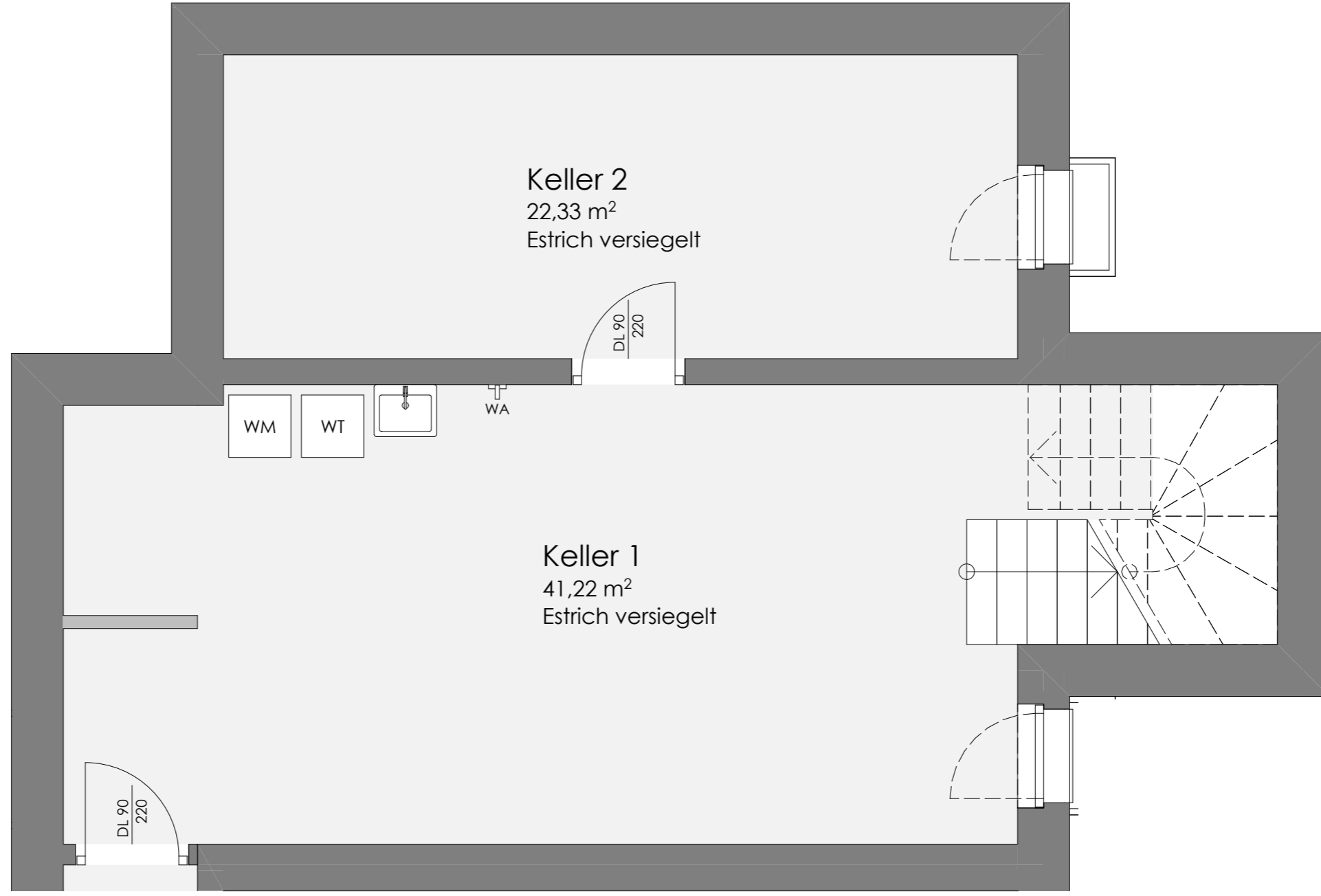
EINFAMILIENHÄUSER IM LANDHAUSSTIL - SEEFELD, HEILBADSTRASSE



DATEN	Wohnnutzfläche (UG/EG/OG)	189,33m ²
	Wohnfläche (EG/OG)	125,78m ²
	Balkon/Terrasse	5,15 m ² / 56,33m ²
	Gartenanteil	75,24m ²

PLANNUMMER
Haus 2

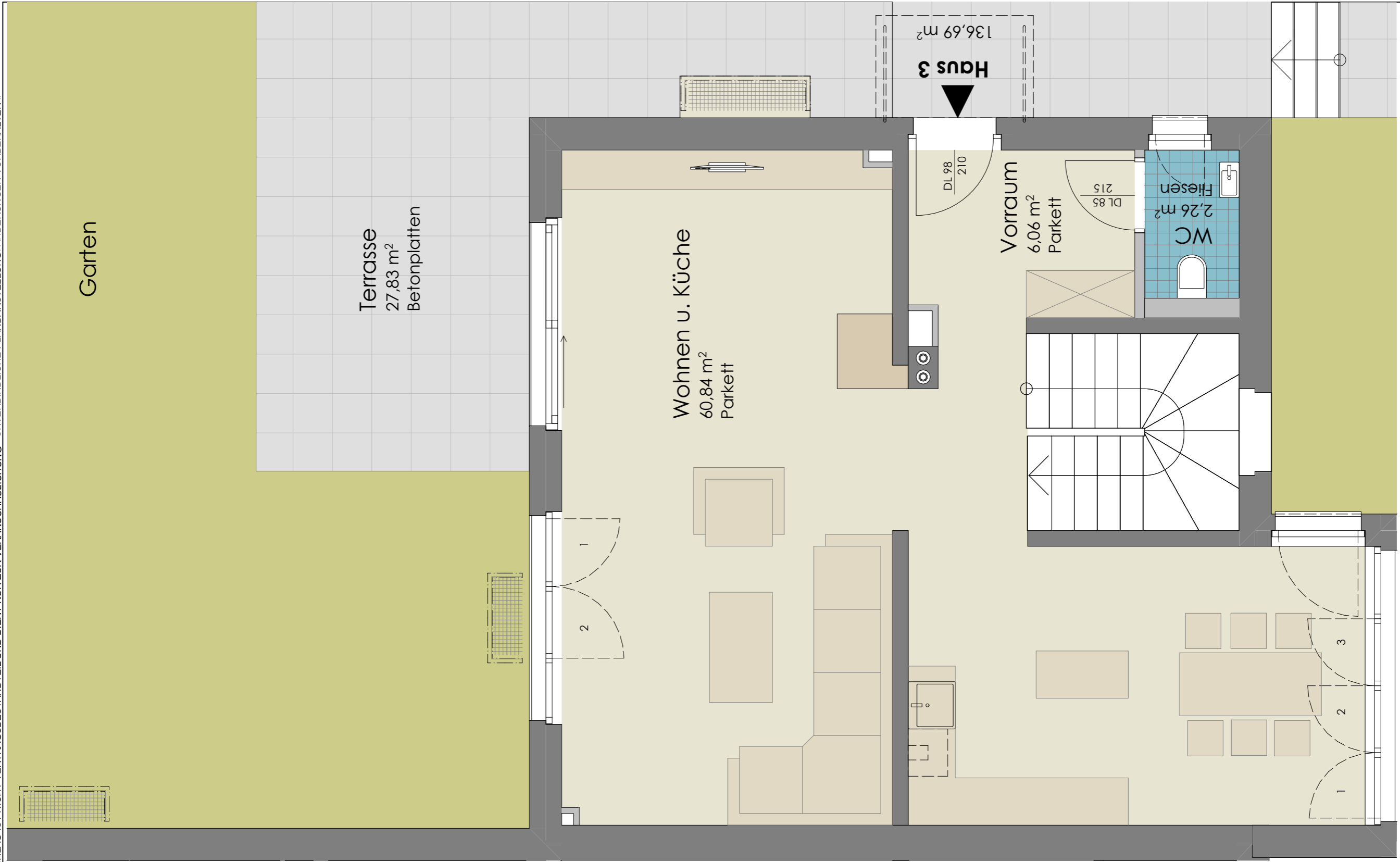
DATUM	08.11.2022
MAßSTAB	1:50



EINFAMILIENHÄUSER IM LANDHAUSSTIL - SEEFELD, HEILBADSTRASSE

DATEN	Wohnnutzfläche (UG/EG/OG)	189,33m ²	FLÄNNHALT	Haus 2	DATUM	08.11.2022
	Wohnfläche (EG/OG)	125,78m ²				MAßSTAB
	Balkon/Terrasse	5,15 m ² / 56,33m ²				
	Gartenanteil	75,24m ²				





EINFAMILIENHÄUSER im LANDHAUSSTIL - SEEFELD, HEILBADSTRASSE

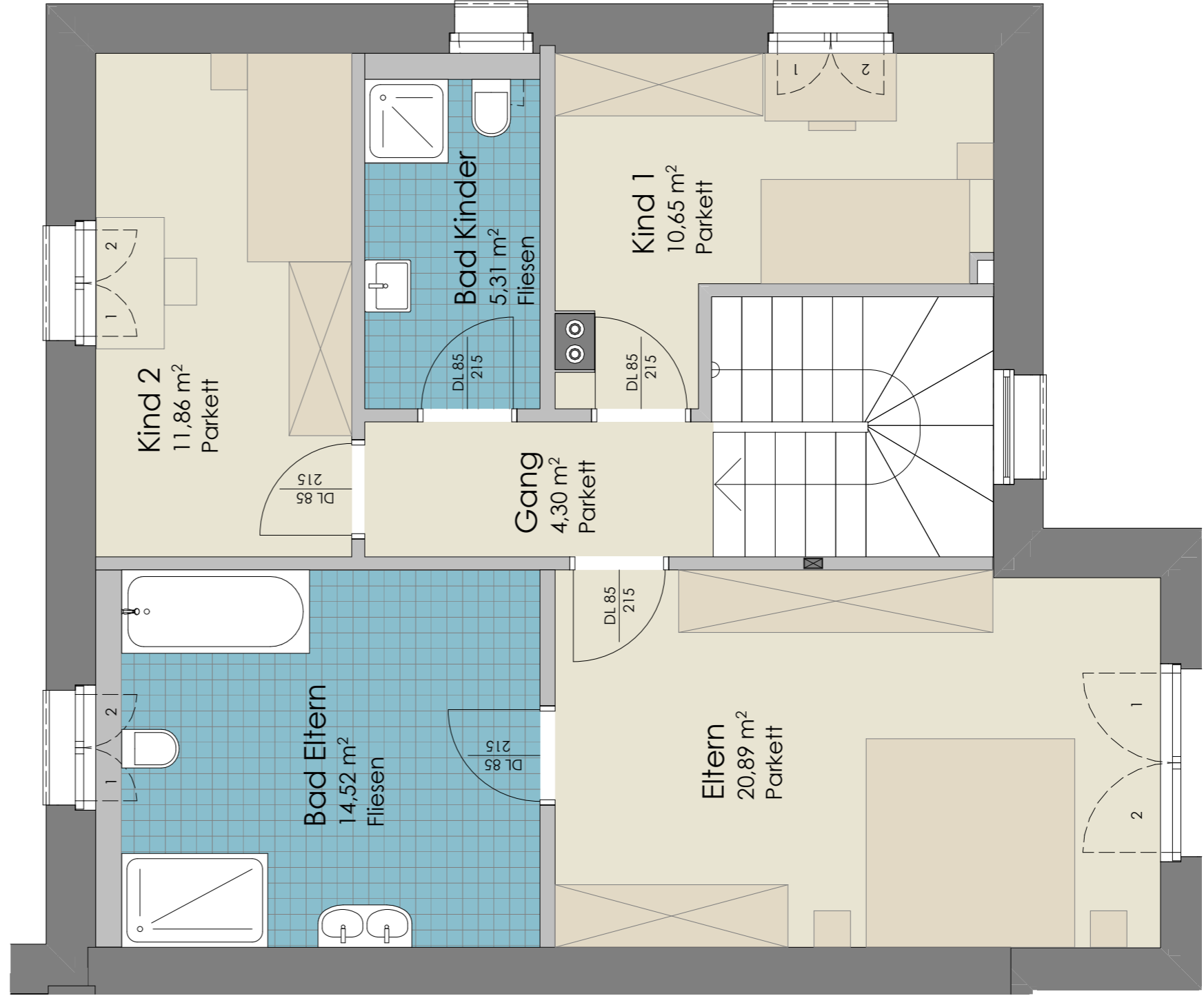


DATEN	Wohnnutzfläche (UG/EG/OG)	176,76m ²
	Wohnfläche (EG/OG)	136,69m ²
	Balkon/Terrasse	- / 27,83m ²
	Gartenanteil	225,12m ²

PLANNUMMER
Haus 3

DATUM
08.11.2022

MAßSTAB
1:50



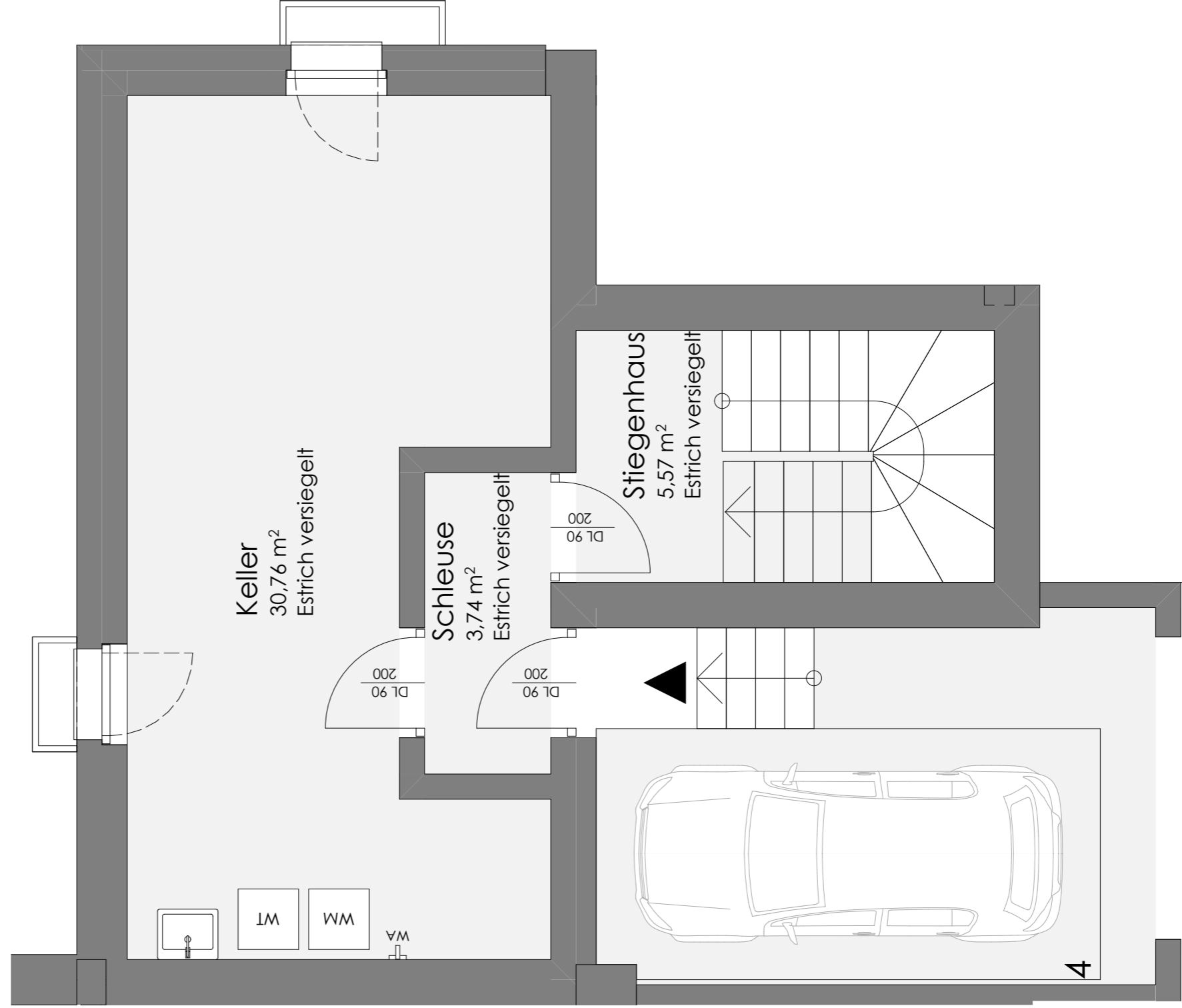
EINFAMILIENHÄUSER IM LANDHAUSSTIL - SEEFELD, HEILBADSTRASSE



DATEN	Wohnnutzfläche (UG/EG/OG)	176,76m ²
	Wohnfläche (EG/OG)	136,69m ²
	Balkon/Terrasse	- / 27,83m ²
	Gartenanteil	225,12m ²

Haus 3

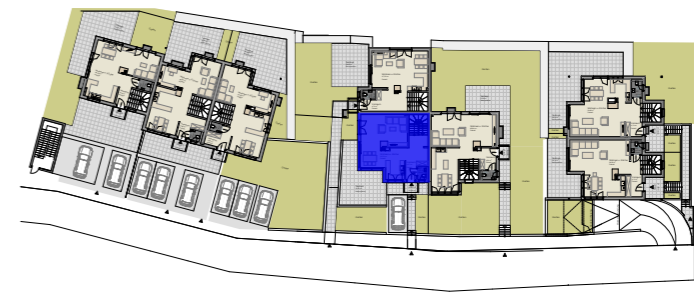
PLANNUMMER	08.11.2022
MAßSTAB	1:50




EINFAMILIENHÄUSER IM LANDHAUSSTIL - SEEFELD, HEILBADSTRASSE

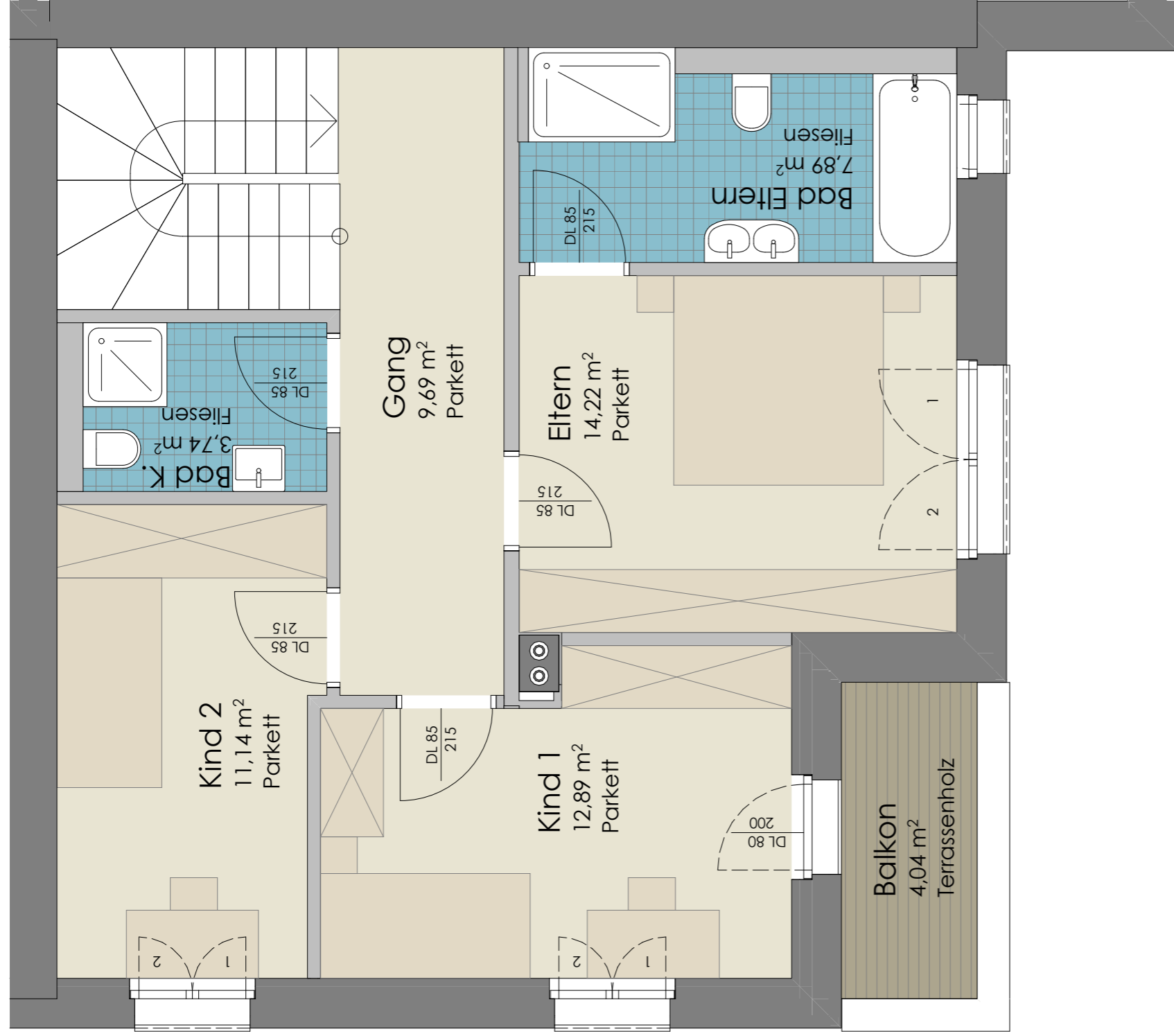
<p>FLÄCHENINHALT</p> <p>Haus 3</p>	<p>08.11.2022</p>
	<p>1:50</p>
<p>Wohnnutzfläche (UG/EG/OG) 176,76m²</p> <p>Wohnfläche (EG/OG) 136,69m²</p> <p>Balkon/Terrasse - / 27,83m²</p> <p>Gartenanteil 225,12m²</p>	





EINFAMILIENHÄUSER IM LANDHAUSSTIL - SEEFELD, HEILBADSTRASSE

 <p>IDU BAUTRÄGER GMBH</p>	<p>FLÄCHENINHALT</p> <p>Haus 4</p>	<p>DATEIN</p> <p>Wohnnutzfläche (UG/EG/OG) 155,09m² Wohnfläche (EG/OG) 120,48m² Balkon/Terrasse 4,04 m² / 35,49m² Gartenanteil 37,99m²</p>	<p>PLANNUMMER</p> <p>Haus 4</p>	<p>DATEIN</p> <p>08.11.2022</p> <p>MAßSTAB</p> <p>1:50</p>
--	---	--	--	--



EINFAMILIENHÄUSER IM LANDHAUSSTIL - SEEFELD, HEILBADSTRASSE

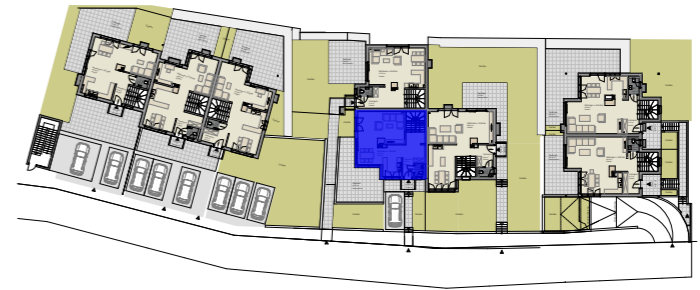
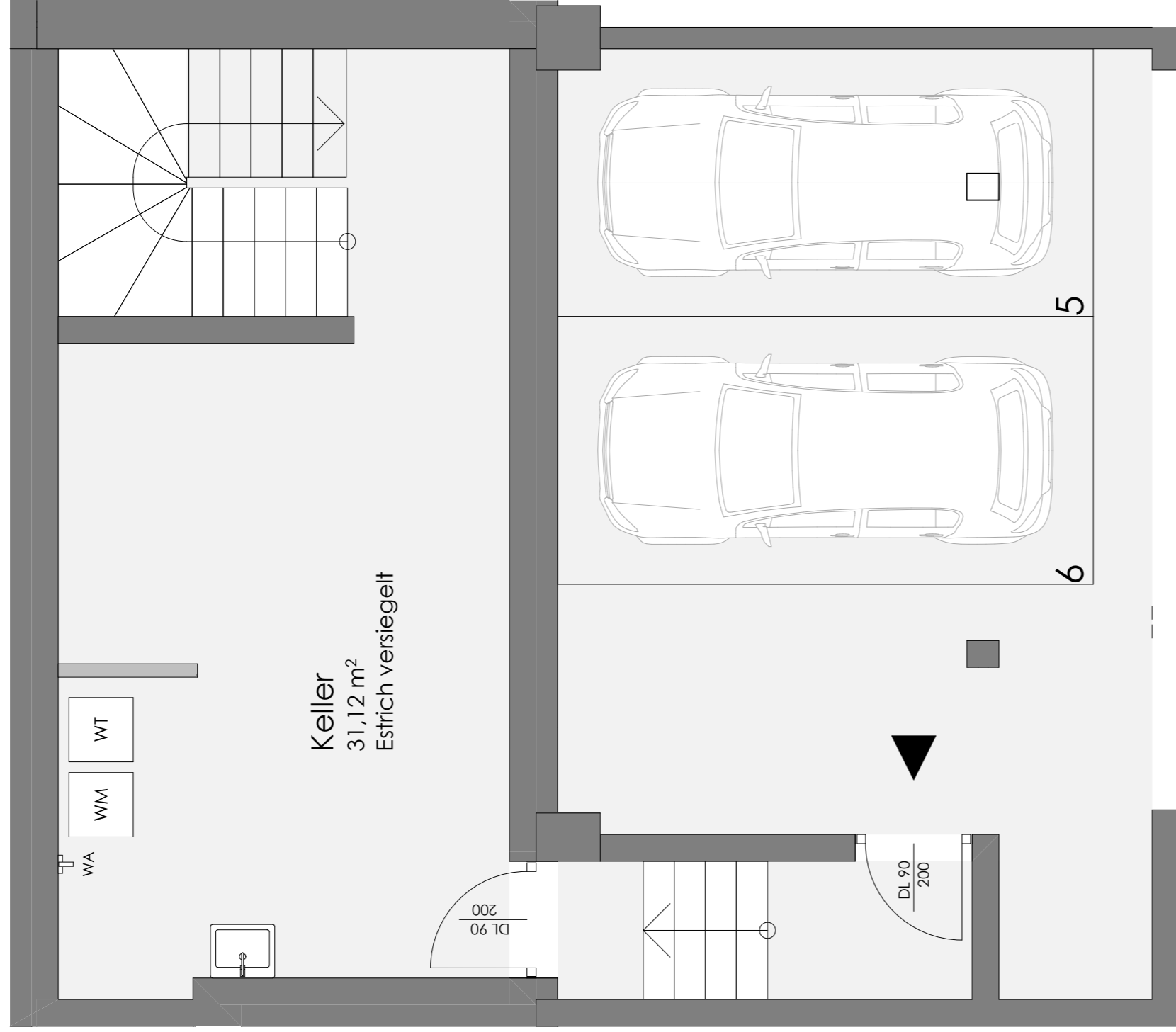


DATEN	Wohnnutzfläche (UG/EG/OG)	155,09m ²
	Wohnfläche (EG/OG)	120,48m ²
	Balkon/Terrasse	4,04 m ² / 35,49m ²
	Gartenanteil	37,99m ²

PLANNUMMER: Haus 4

PLANNUMMER	08.11.2022
MAßSTAB	1:50

EINRICHTUNGSVORSCHLAG IST NICHT VERTRAGSBESTANDTEIL UND DIENT NUR ZUR VERANSCHAULICHUNG - UNVERBINDLICHE PLANDARSTELLUNG - ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN !!



EINFAMILIENHÄUSER IM LANDHAUSSTIL - SEEFELD, HEILBADSTRASSE



DATEN

Wohnnutzfläche (UG/EG/OG)	155,09m ²
Wohnfläche (EG/OG)	120,48m ²
Balkon/Terrasse	4,04 m ² / 35,49m ²
Gartenanteil	37,99m ²

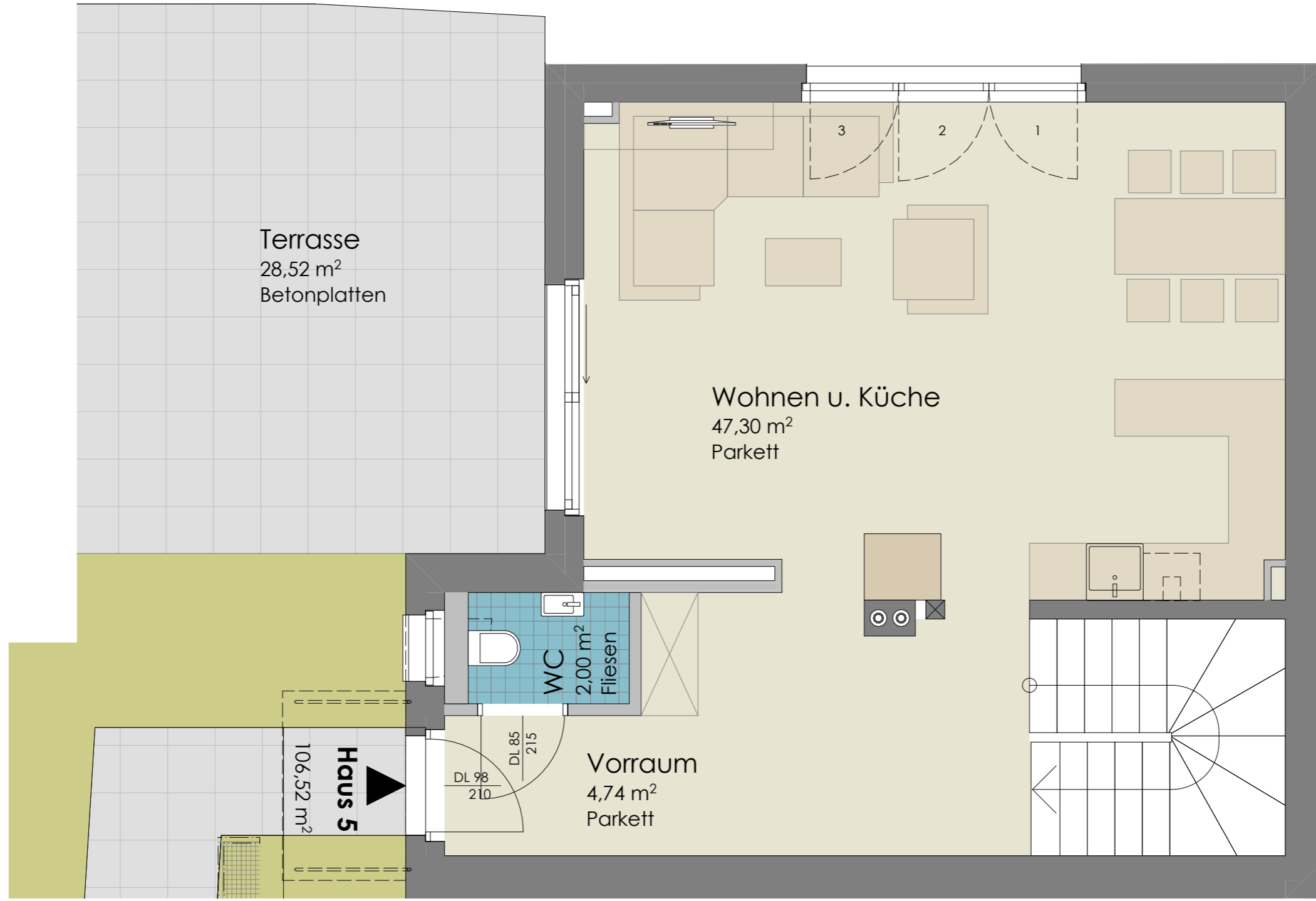
PLANNUMMER
Haus 4

DATUM

08.11.2022

MAßSTAB

1:50



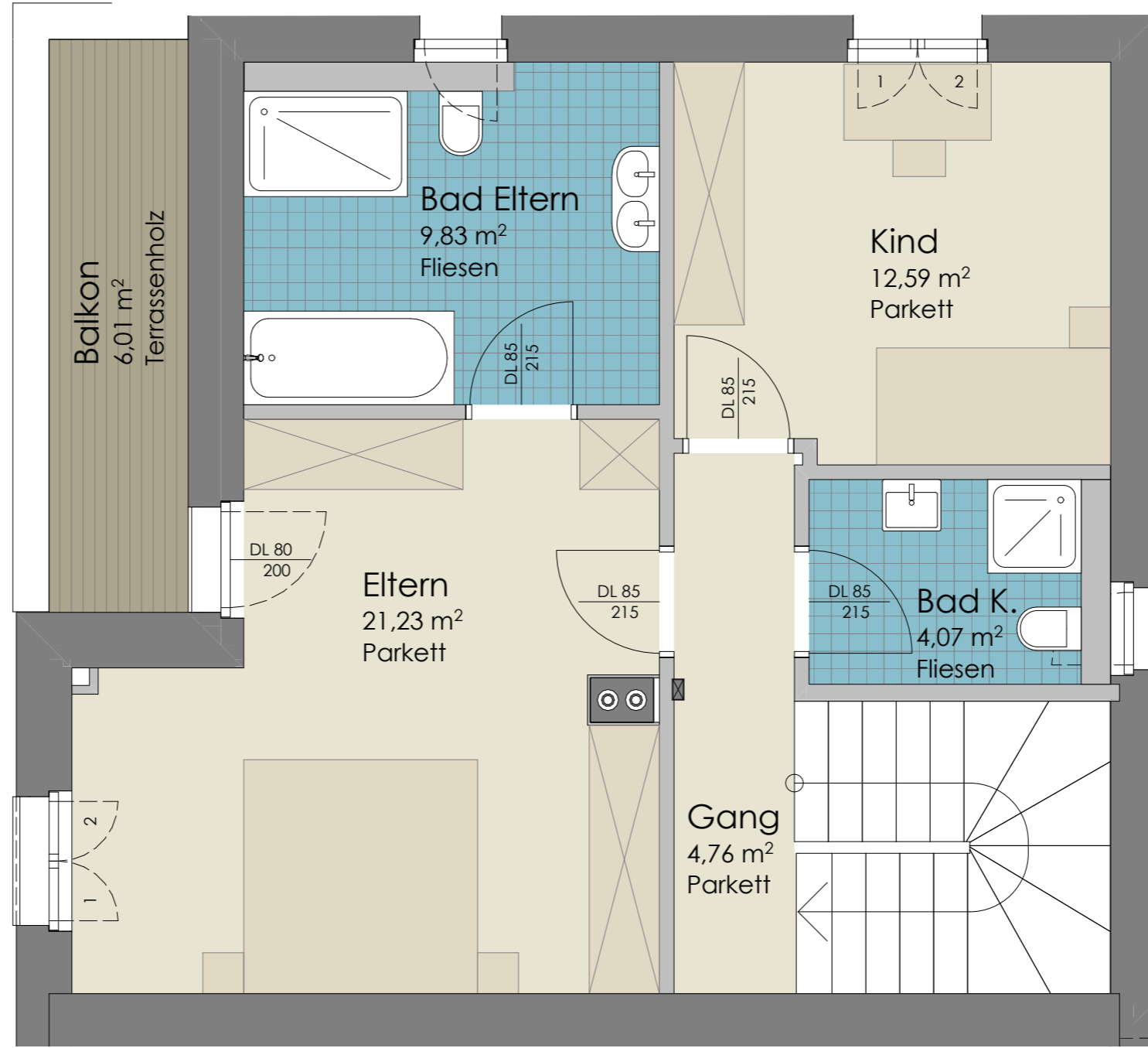
EINFAMILIENHÄUSER IM LANDHAUSSTIL - SEEFELD, HEILBADSTRASSE



DATEN	Wohnnutzfläche (UG/EG/OG)	168,90m ²
	Wohnfläche (EG/OG)	106,52m ²
	Balkon/Terrasse	6,01 m ² / 28,52m ²
	Gartenanteil	52,64m ²

FLANNHALT Haus 5

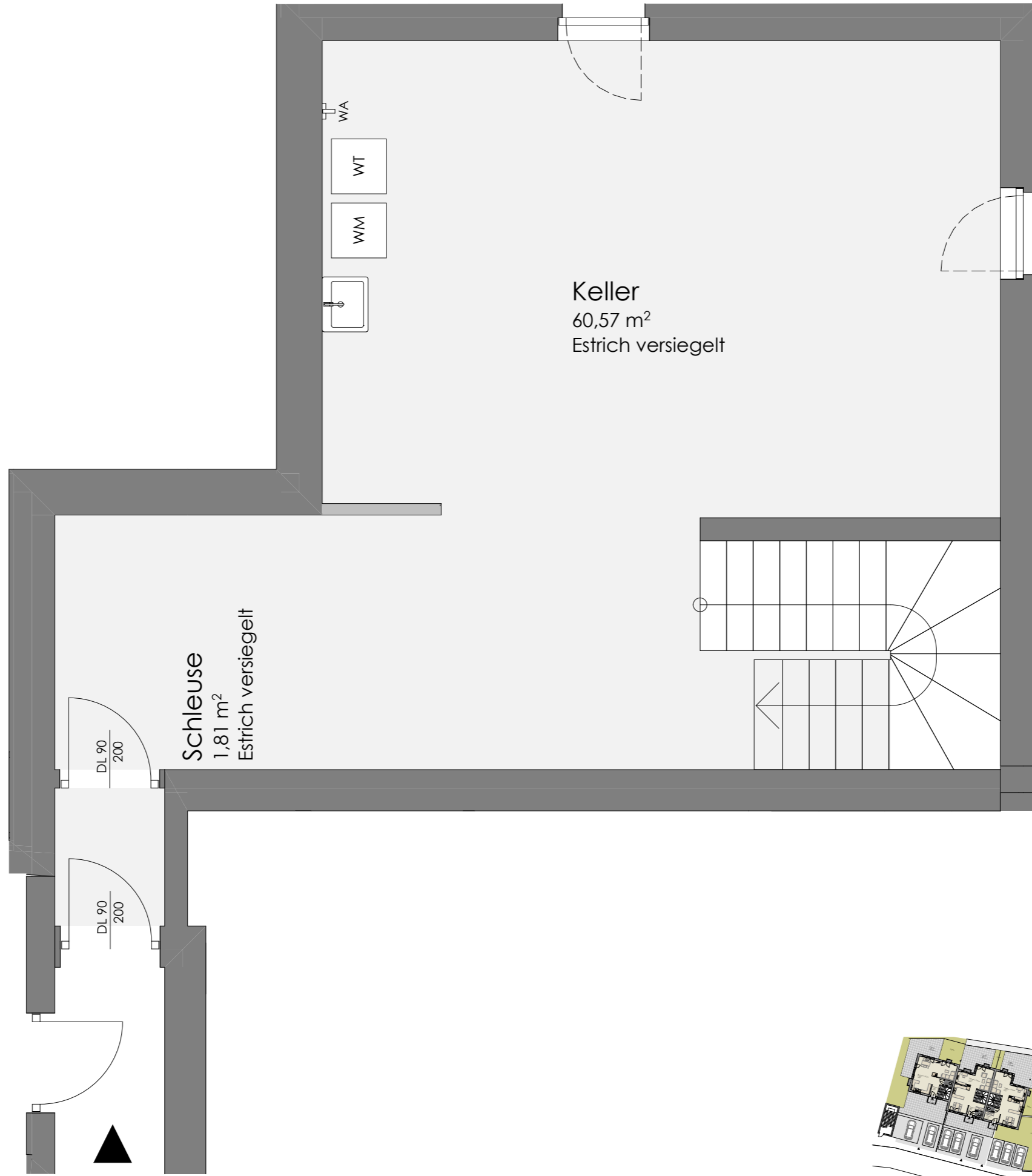
PLANNHALT	HAUSSTAB
08.11.2022	1:50



EINFAMILIENHÄUSER IM LANDHAUSSTIL - SEEFELD, HEILBADSTRASSE

DATEN Wohnnutzfläche (UG/EG/OG) 168,90m ² Wohnfläche (EG/OG) 106,52m ² Balkon/Terrasse 6,01 m ² / 28,52m ² Gartenanteil 52,64m ²	PLANNUMMER Haus 5	DATUM 08.11.2022
	MAßSTAB 1:50	





EINFAMILIENHÄUSER IM LANDHAUSSTIL - SEEFELD, HEILBADSTRASSE

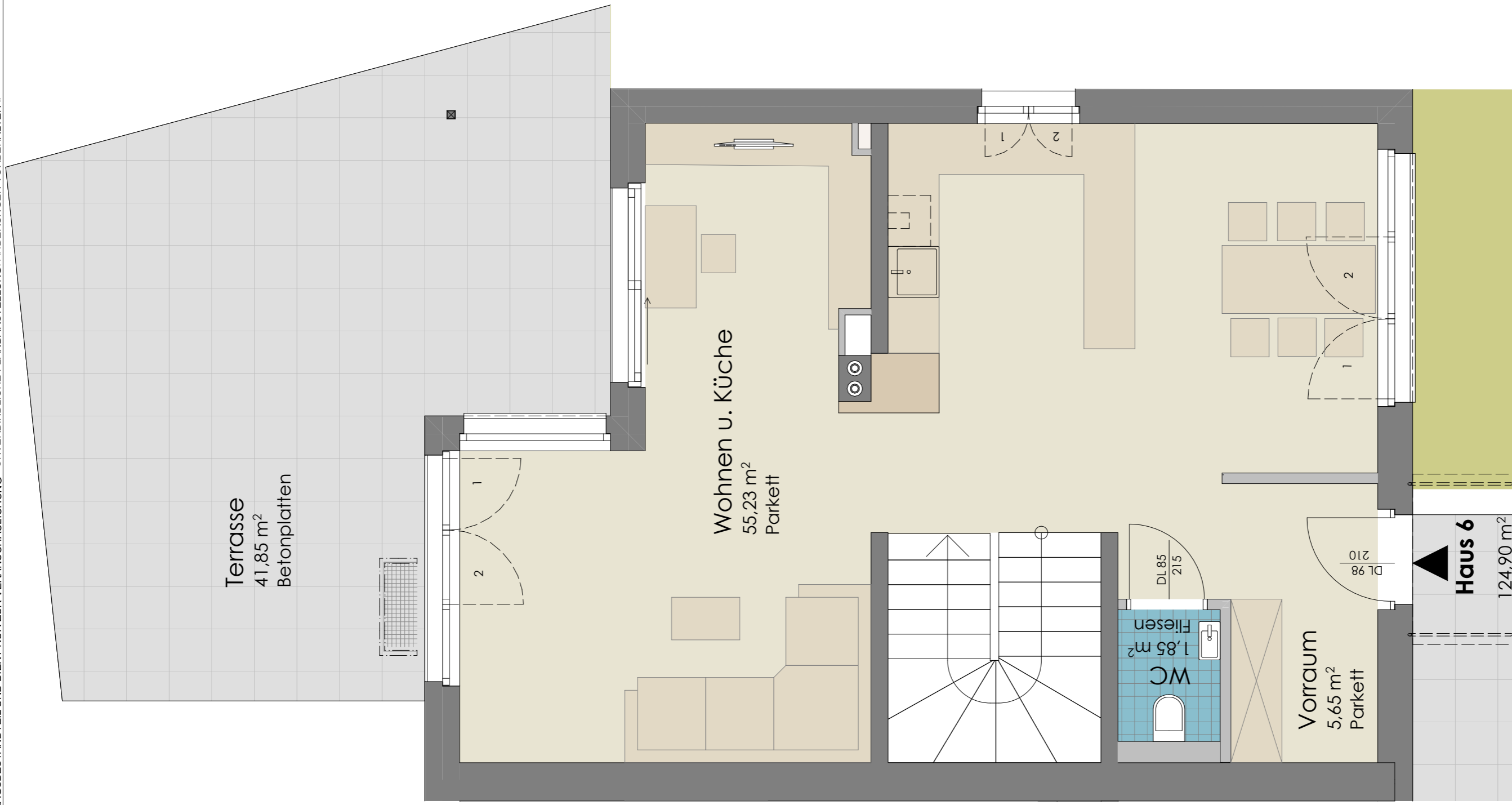


DATEN	Wohnnutzfläche (UG/EG/OG)	168,90m ²
	Wohnfläche (EG/OG)	106,52m ²
	Balkon/Terrasse	6,01 m ² / 28,52m ²
	Gartenanteil	52,64m ²

Haus 5

PLANNUMMER	HAUSSTAB
	1:50
FLÄCHEN	08.11.2022

EINRICHTUNGSVORSCHLAG IST NICHT VERTRAGSBESTANDTEIL UND DIENT NUR ZUR VERANSCHAULICHUNG - UNVERBINDLICHE PLANDARSTELLUNG - ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN !!



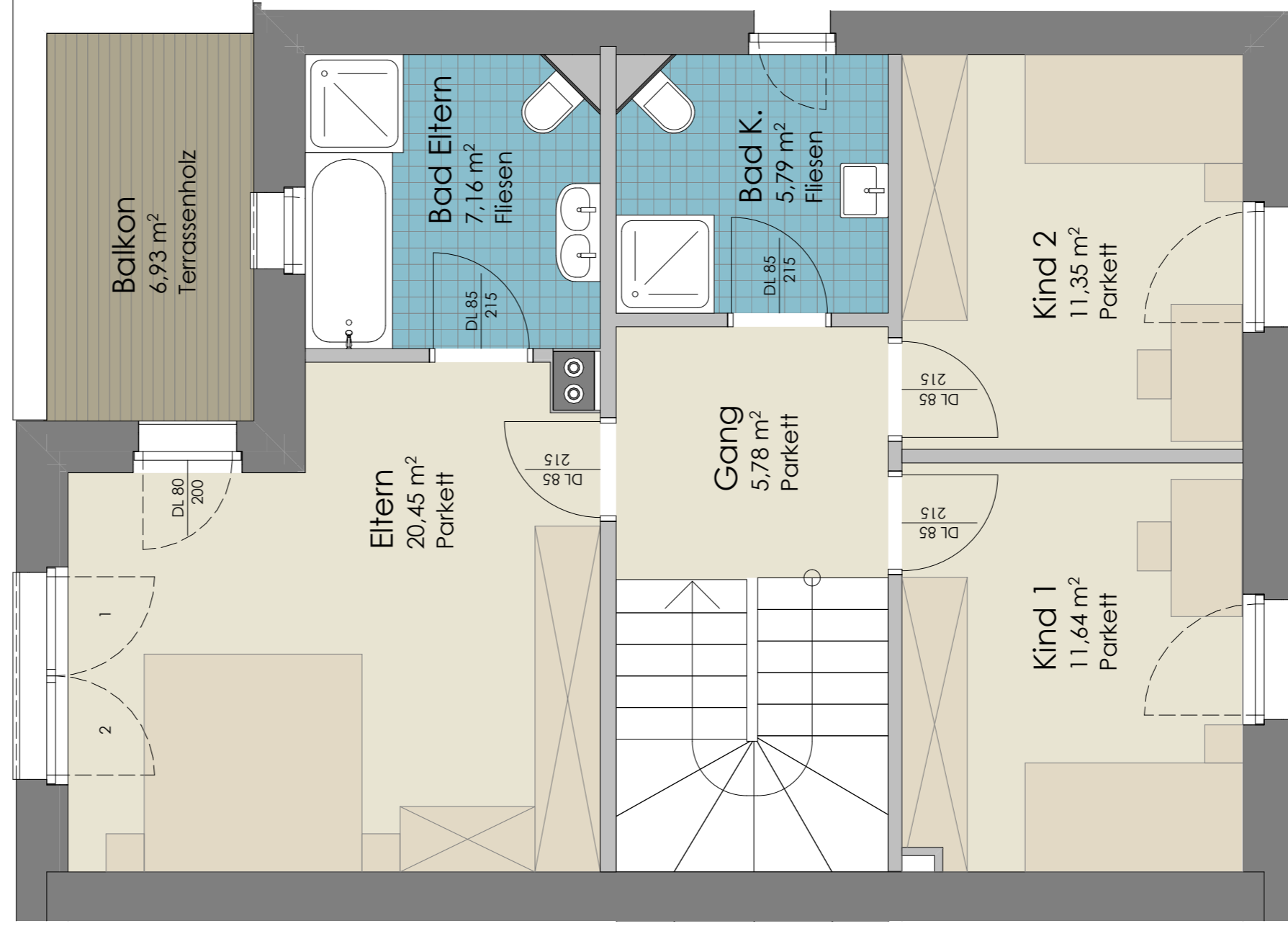
EINFAMILIENHÄUSER IM LANDHAUSSTIL - SEEFELD, HEILBADSTRASSE



DATEN	Wohnnutzfläche (UG/EG/OG)	158,54m ²
	Wohnfläche (EG/OG)	124,90m ²
	Balkon/Terrasse	6,93 m ² / 41,85m ²
	Gartenanteil	118,69m ²

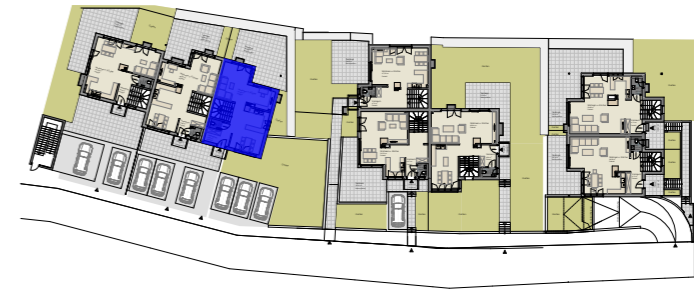
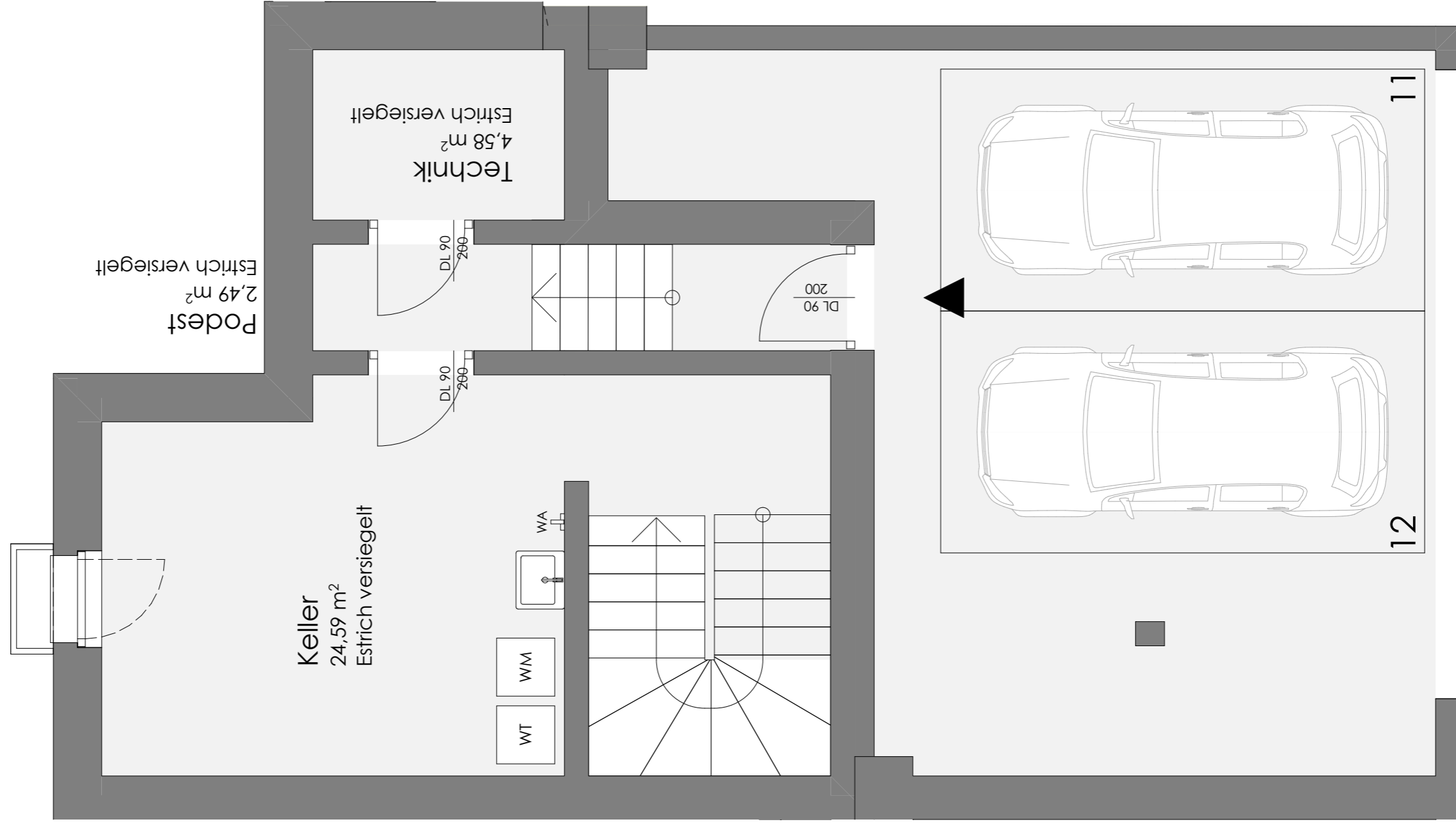
PLANNUMMER Haus 6

PLANNUMMER	08.11.2022
MAßSTAB	1:50



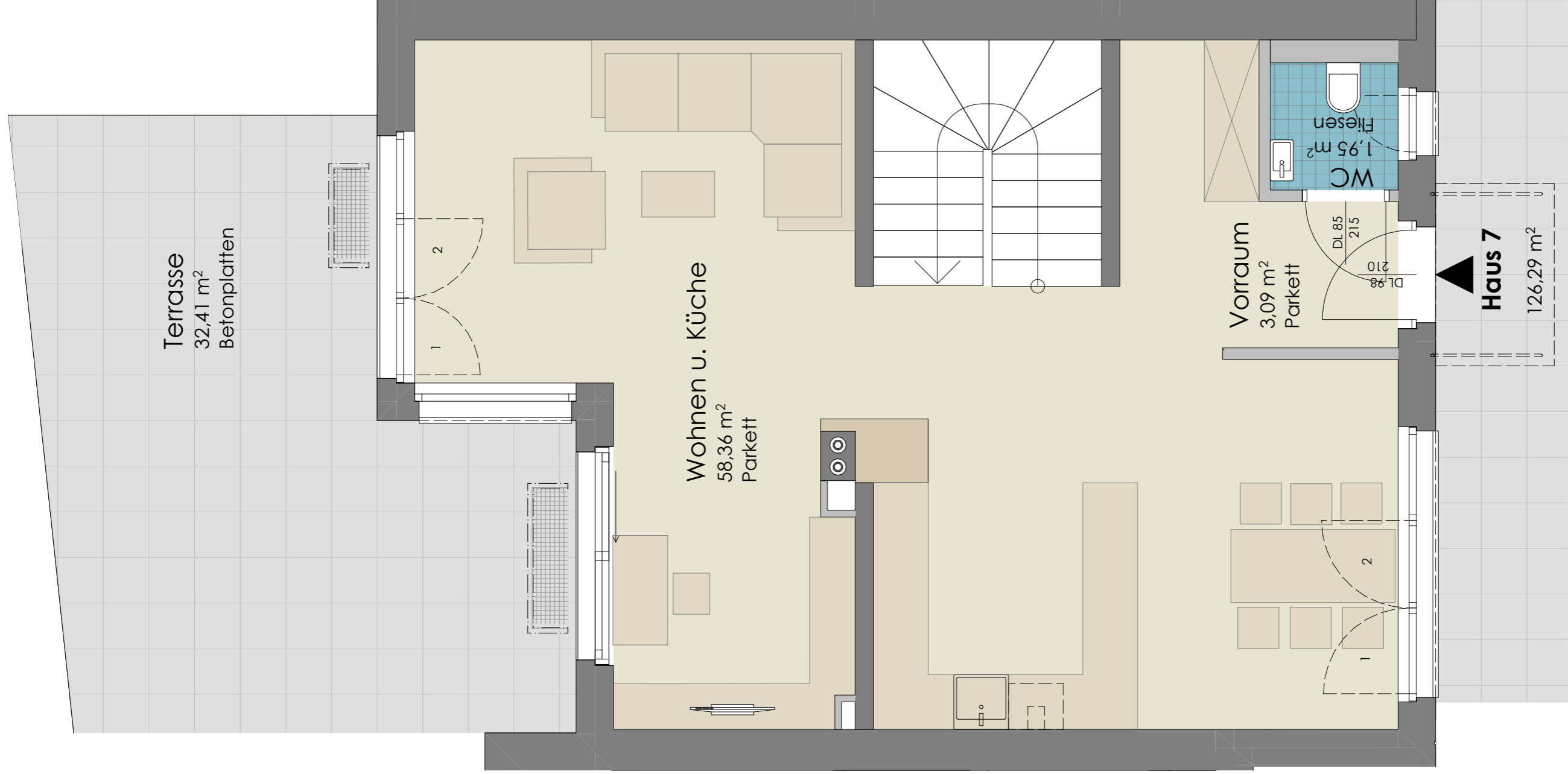
EINFAMILIENHÄUSER IM LANDHAUSSTIL - SEEFELD, HEILBADSTRASSE

DATEN Wohnnutzfläche (UG/EG/OG) 158,54m ² Wohnfläche (EG/OG) 124,90m ² Balkon/Terrasse 6,93 m ² / 41,85m ² Gartenanteil 118,69m ²	PLANNUMMER Haus 6	DATUM 08.11.2022
	MAßSTAB 1:50	



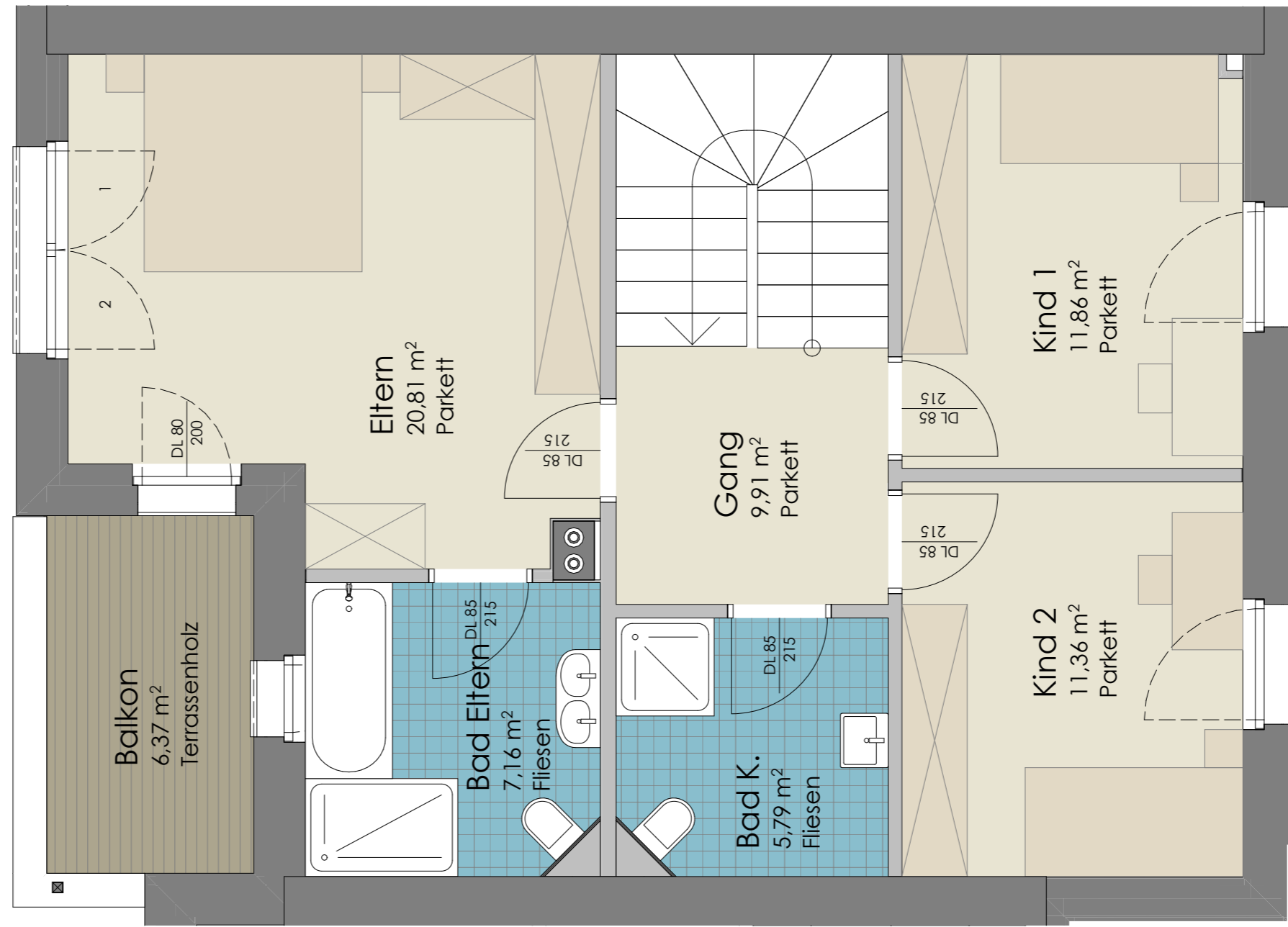
EINFAMILIENHÄUSER IM LANDHAUSSTIL - SEEFELD, HEILBADSTRASSE

<p>PLANNUMMER</p> <p>Haus 6</p>	<p>Wohnnutzfläche (UG/EG/OG) 158,54m²</p> <p>Wohnfläche (EG/OG) 124,90m²</p> <p>Balkon/Terrasse 6,93 m² / 41,85m²</p> <p>Gartenanteil 118,69m²</p>	<p>DATEIN</p>	<p>08.11.2022</p>
	<p>Wohnnutzfläche (UG/EG/OG) 158,54m²</p> <p>Wohnfläche (EG/OG) 124,90m²</p> <p>Balkon/Terrasse 6,93 m² / 41,85m²</p> <p>Gartenanteil 118,69m²</p>	<p>DATEIN</p>	<p>08.11.2022</p>
<p>BAUTRÄGER GMBH</p>	<p>MAßSTAB</p> <p>1:50</p>	<p>DATEIN</p>	<p>08.11.2022</p>

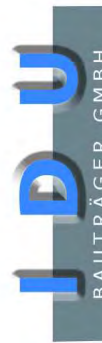


EINFAMILIENHÄUSER IM LANDHAUSSTIL - SEEFELD, HEILBADSTRASSE

<p>PLANNUMMER</p> <p>Haus 7</p>	<p>Wohnnutzfläche (UG/EG/OG) 165,84m²</p> <p>Wohnfläche (EG/OG) 126,29m²</p> <p>Balkon/Terrasse 6,37 m² / 32,41m²</p> <p>Gartenanteil 4,30m²</p>	<p>DATEIN</p>
		<p>08.11.2022</p>
<p>MAßSTAB</p> <p>1:50</p>	<p>DATEIN</p>	<p>08.11.2022</p>



EINFAMILIENHÄUSER IM LANDHAUSSTIL - SEEFELD, HEILBADSTRASSE



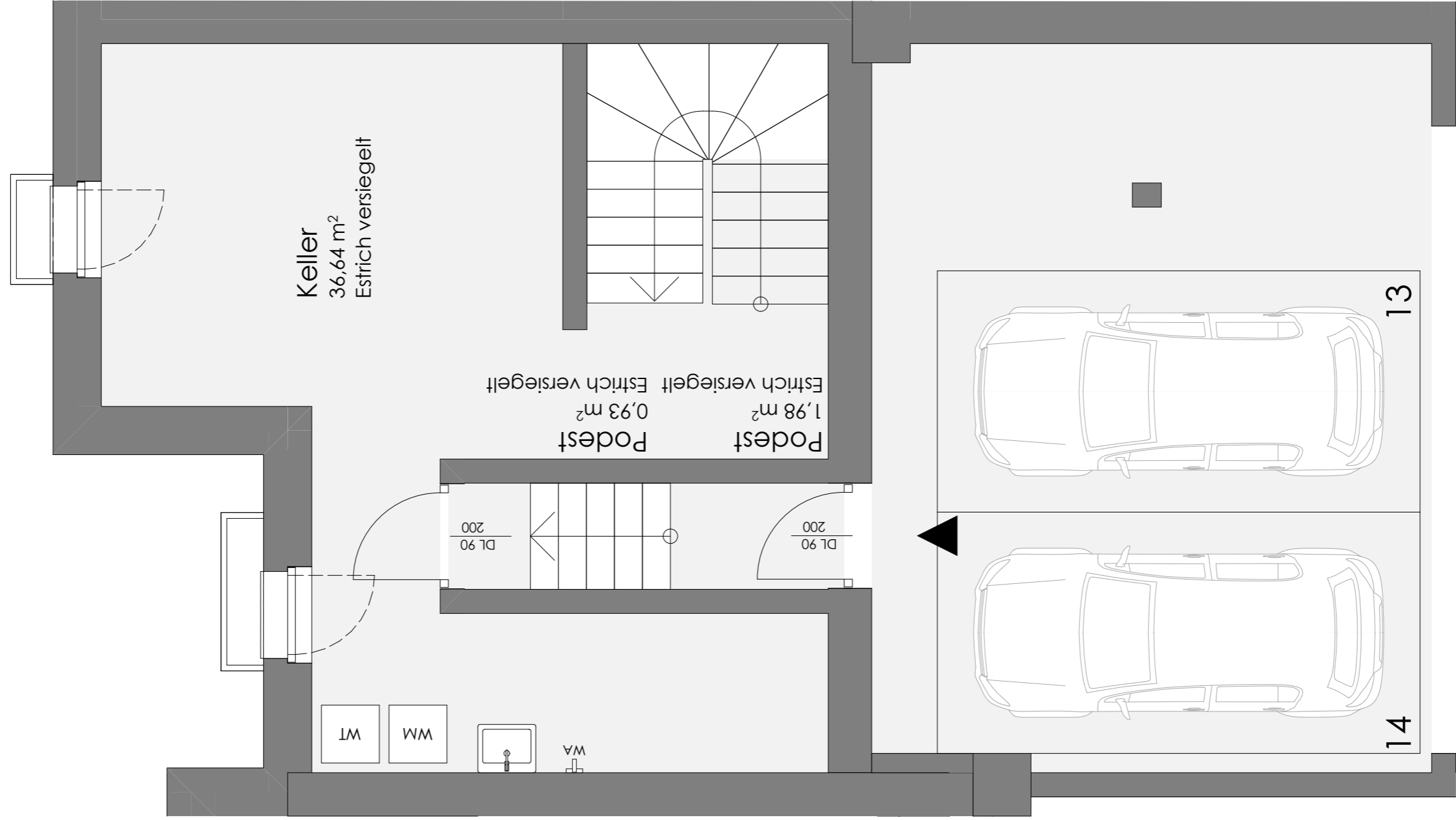
DATEN	Wohnnutzfläche (UG/EG/OG)	165,84m ²
	Wohnfläche (EG/OG)	126,29m ²
	Balkon/Terrasse	6,37 m ² / 32,41m ²
	Gartenanteil	4,30m ²

Haus 7

PLANNUMMER	HAUSNUMMER

08.11.2022

1:50



EINFAMILIENHÄUSER IM LANDHAUSSTIL - SEEFELD, HEILBADSTRASSE

DATEN	Wohnnutzfläche (UG/EG/OG)	165,84m ²
	Wohnfläche (EG/OG)	126,29m ²
	Balkon/Terrasse	6,37 m ² / 32,41m ²
	Gartenanteil	4,30m ²

PLANNUMMER

Haus 7

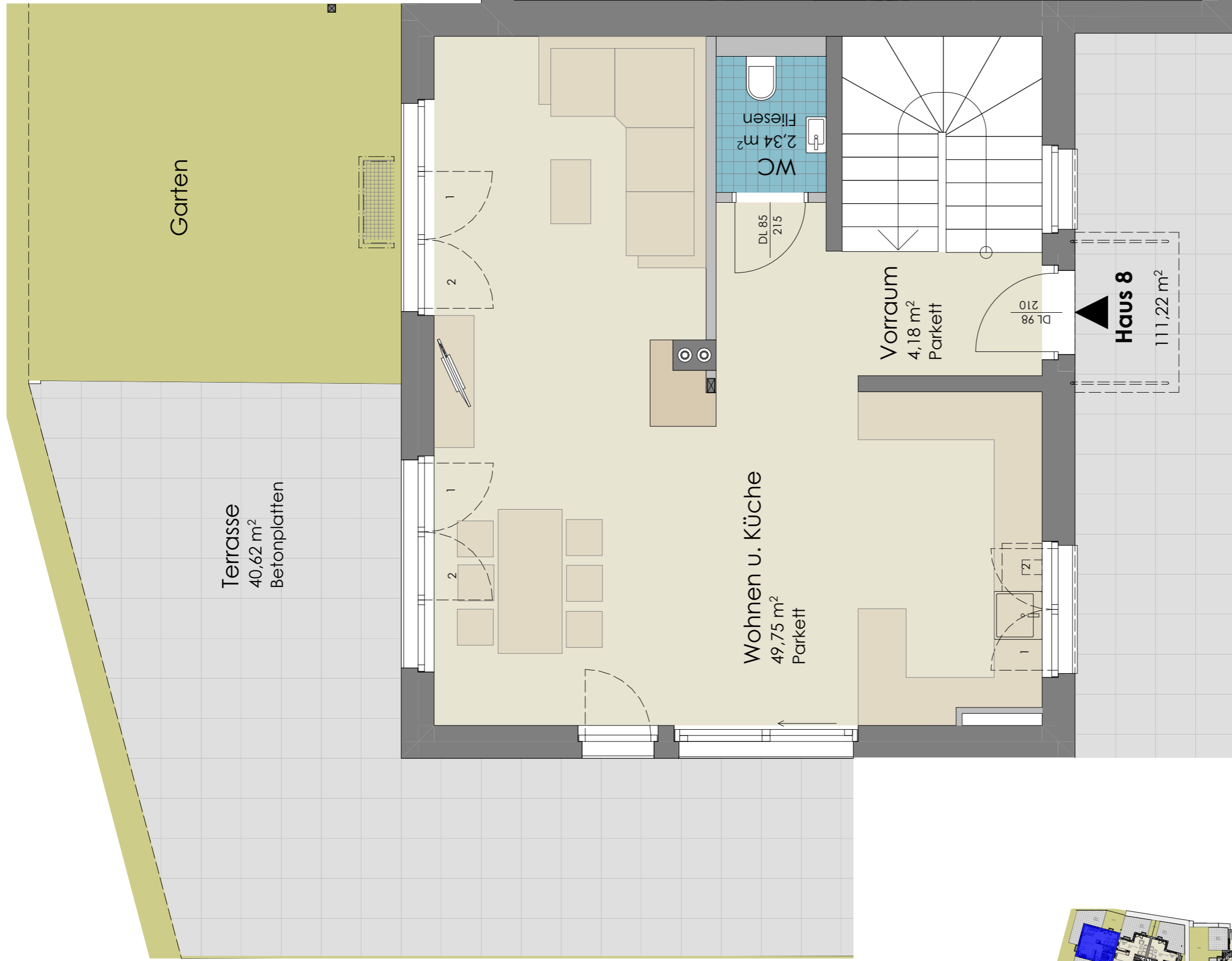
DATUM

08.11.2022

MAßSTAB

1:50





EINFAMILIENHÄUSER IM LANDHAUSSTIL - SEEFELD, HEILBADSTRASSE

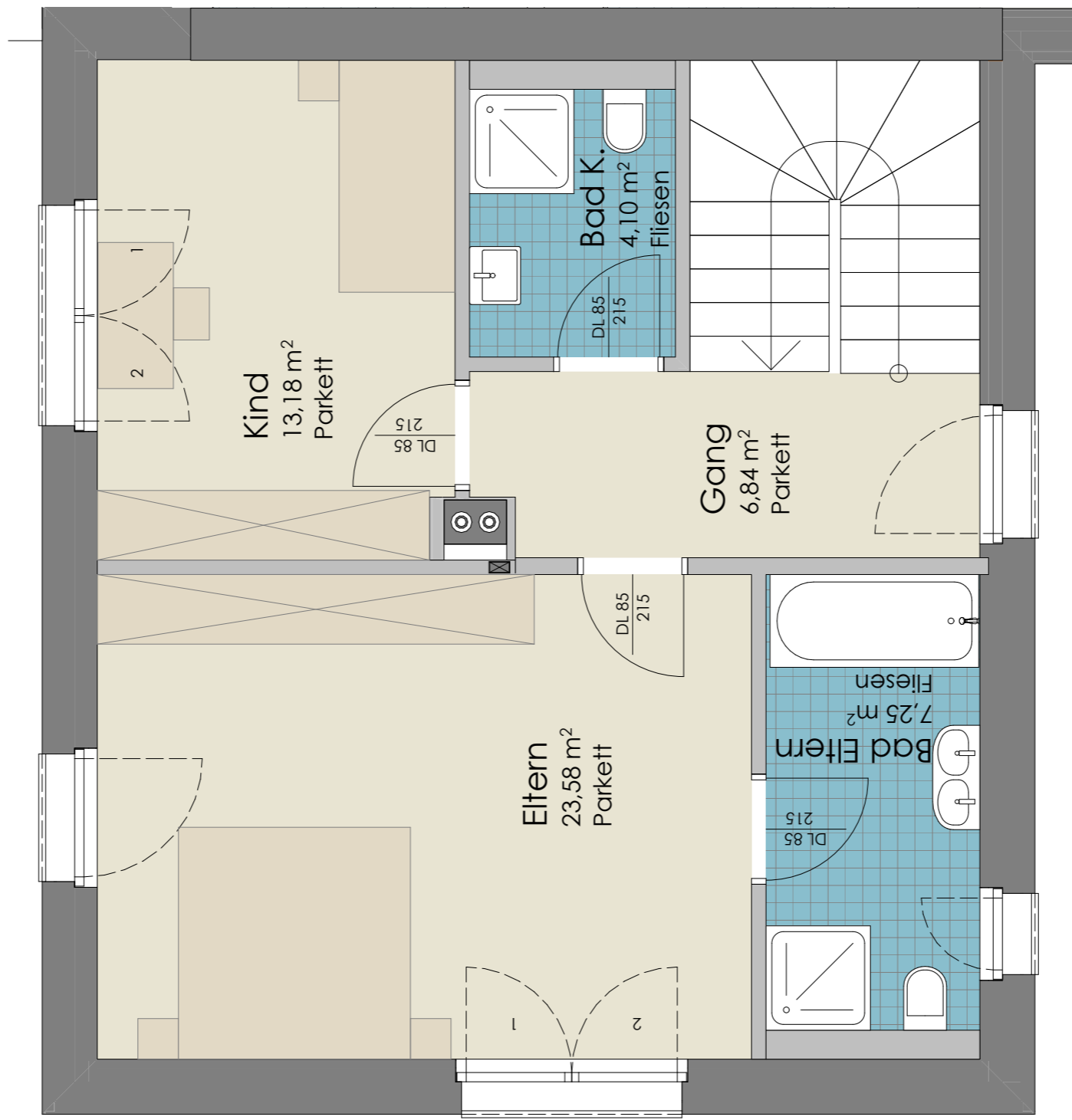


DATEN	Wohnnutzfläche (UG/EG/OG)	166,12m ²
	Wohnfläche (EG/OG)	111,22m ²
	Balkon/Terrasse	- / 40,62m ²
	Gartenanteil	68,03m ²

PLANNUMMER
Haus 8

DATUM
08.11.2022

MAßSTAB
1:50



EINFAMILIENHÄUSER IM LANDHAUSSTIL - SEEFELD, HEILBADSTRASSE

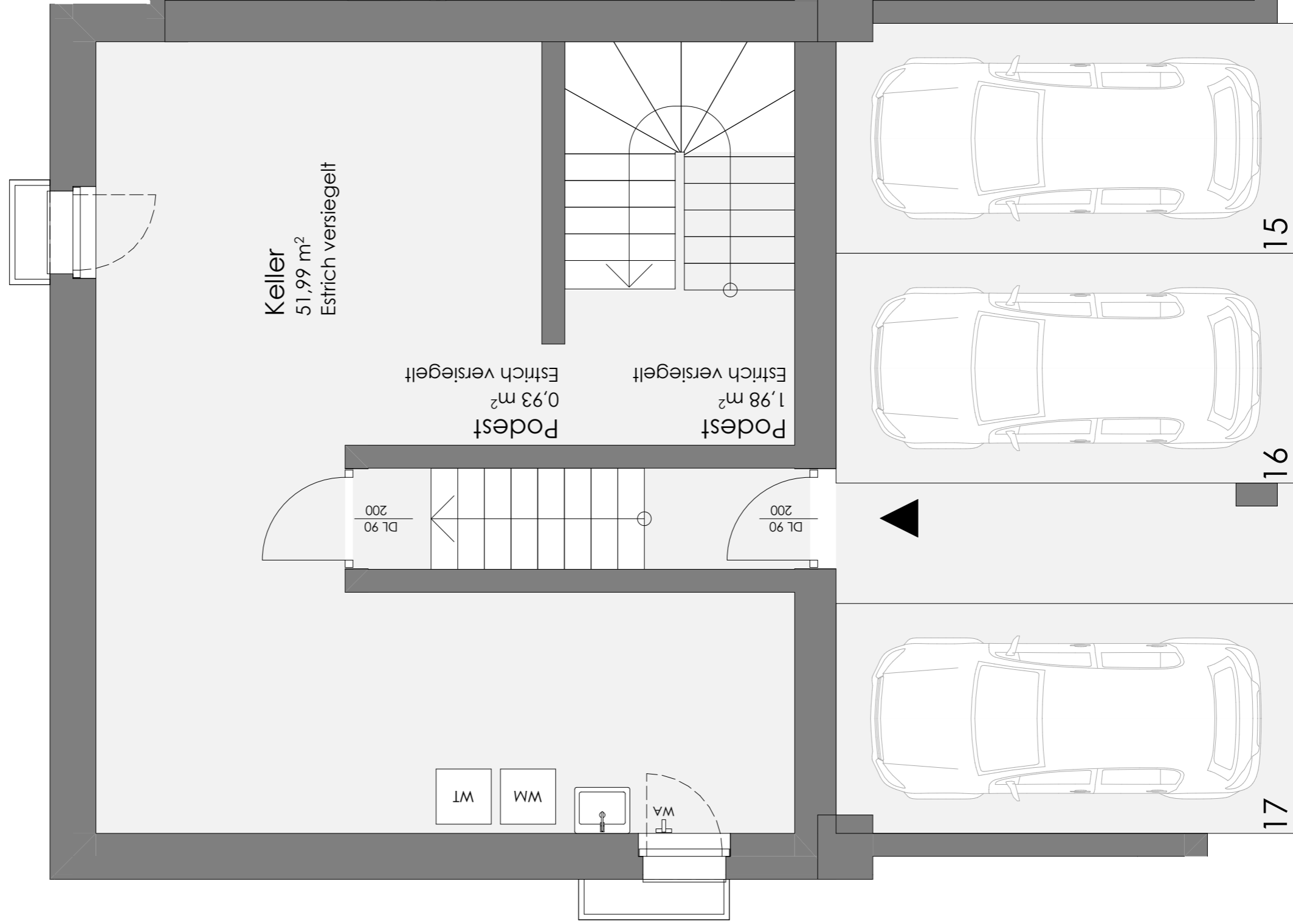


DATEN	Wohnnutzfläche (UG/EG/OG)	166,12m ²
	Wohnfläche (EG/OG)	111,22m ²
	Balkon/Terrasse	- / 40,62m ²
	Gartenanteil	68,03m ²

PLANNUMMER
Haus 8

DATUM
08.11.2022

MAßSTAB
1:50



EINFAMILIENHÄUSER IM LANDHAUSSTIL - SEEFELD, HEILBADSTRASSE

<p>FLÄCHENINHALT</p> <p>Haus 8</p>	<p>PLANNUMMER</p> <p>08.11.2022</p>
	<p>MAßSTAB</p> <p>1:50</p>
<p>DATEN</p> <p>Wohnnutzfläche (UG/EG/OG) 166,12m²</p> <p>Wohnfläche (EG/OG) 111,22m²</p> <p>Balkon/Terrasse - / 40,62m²</p> <p>Gartenanteil 68,03m²</p>	

EINFAMILIENHÄUSER im LANDHAUSSTIL, SEEFELD, Heilbadstraße 222

ALLG. DATEN UND ANGABEN von den einzelnen WOHNHEITEN											
Top Nr.	Geschoss	Wohnungs-Typ	Wohnnutz-fläche	Wohn-fläche	Terrasse EG m ²	Balkon OG m ²	Garten m ²	Grundkosten gesamt	Baukosten gesamt	Kaufpreis	FREI/ VERKAUFT
DH 1	UG/EG/OG	Eigenheim	180,33	123,87	26,14	5,15	37,99	270.080	856.710	1.126.790,00 €	FREI
DH 2	UG/EG/OG	Eigenheim	189,33	125,78	56,33	5,15	75,24	300.570	889.370	1.189.940,00 €	FREI
DH 3	UG/EG/OG	Eigenheim	176,76	136,69	27,83		225,12	282.570	983.860	1.266.430,00 €	FREI
DH 4	UG/EG/OG	Eigenheim	155,09	120,48	35,49	4,04	37,99	234.280	751.910	986.190,00 €	FREI
DH 5	UG/EG/OG	Eigenheim	168,90	106,52	28,52	6,01	52,64	246.370	808.440	1.054.810,00 €	FREI
DH 6	UG/EG/OG	Eigenheim	158,54	124,90	41,85	6,93	118,69	268.010	818.100	1.086.110,00 €	FREI
DH 7	UG/EG/OG	Eigenheim	165,84	126,29	32,41	6,37	4,30	233.590	759.600	993.190,00 €	FREI
DH 8	UG/EG/OG	Eigenheim	166,12	111,22	40,62		68,03	254.070	813.970	1.068.040,00 €	FREI
AUTOABSTELLPLATZ - TIEFGARAGE											
TG-Platz	UG	Erwerb eines TG-Abstellplatzes						10.380	22.720	33.100,00 €	FREI
Abstellplatz	EG	Abstellplatz im Freien						10.380	5.120	15.500,00 €	FREI

IDU Bauträger GmbH

Dezember 22

Kauf-Nebenkosten sind:

die Grunderwerbssteuer an das Finanzamt (3,5%); die Eigentumseintragung an das Grundbuch (1,1%), die Vertragserrichtungs- und Treuhandschaftskosten an den Rechtsanwalt (1,75% + Ust.); Barauslagen, Grundbuchsansprüche, etc. sind separat zum Kaufpreis zu begleichen. Gesamt ca. 6,75%. PROVISIONSFREI direkt vom BAUTRÄGER!

BAU- und AUSSTATTUNGSBESCHREIBUNG

Einfamilienhäuser im Landhausstil in Seefeld

BAUVORHABEN: **Neubau - Niedrigenergie-Einfamilienhäuser**

STANDORT: **SEEFELD, Heilbadstrasse**

IDU Bauträger GmbH

Firmenbuchnummer: **485679i**

BAU- UND AUSSTATTUNGSBESCHREIBUNG

I. Allgemeine Beschreibung

In einer sonnigen und ruhigen Lage von Seefeld errichtet die *IDU Bauträger GmbH* auf dem Grundstück Gst. Nr. 245/2 u.a. acht eigenständige Einfamilienhäuser (Zwei - bzw. Drei Einfamilienhäuser zusammengebaut) auf 2 Vollgeschossen (Erdgeschoss und Obergeschoss) und einem Untergeschoss mit Kellerbereichen je Haus. Weiters eine großzügige Tiefgarage und einen allgemeinen Technikraum. Die Errichtung erfolgt nach Maßgabe der Ausführungspläne des *Architekten DI Johannes Gomille, Innsbruck*.

Es wurde von dem *Architekten DI Johannes Gomille, Innsbruck* ein Planungskonzept entwickelt, das auf Grund der optimalen Ausrichtung eine perfekte Besonnung aller Häuser gewährleistet. Sämtliche Häuser erhalten als Freiflächen Terrassen und Balkone. Im Erdgeschoss ist ein Eigengarten vorgelagert. Sämtliche nähere Details wie Größe des jeweiligen Hauses, Ausrichtung, Zubehörflächen, allgemeine Flächen etc. sind aus den vorliegenden Planunterlagen ersichtlich.

08 Einfamilienhäuser zwischen 106 m² und 136 m²

II. Ver- und Entsorgung der gesamten Liegenschaft

- Strom: TIWAG
- Wasser: Marktgemeinde Seefeld
- Kanal: Marktgemeinde Seefeld
- Müll: Marktgemeinde Seefeld
- Heizung: Luft-Wärmepumpe mit Photovoltaik oder Fernwärme
- Telefon/Internet: Leerverrohrung für Kabelfernsehen und Telekom, die Grabungsarbeiten auf eigenem Grund werden vom Bauträger durchgeführt. Die Anschlussarbeiten an das öffentliche Netz sind nicht Vertragsbestandteil und nicht im Kaufpreis enthalten.

III. Baubeschreibung

III.I. Fundamentierung

Streifenfundament bzw. Betonpflaster lt. Statik, *Betongüte C25/30/XC2*; integrierte Einzelfundamente unter Säulen, Dimensionierung nach statischer Berechnung.

III.II. Kellermauerwerk/Tiefgarage

D = 20-30 cm für Außenwände *Betongüte C25/30/XC2*

D = 18 cm für Innenwände *C16/20/XC1*, Schalungsklasse 2; Säulen und Unterzüge gemäß statischem Erfordernis.

III.II.I. Dämmung Kellermauerwerk/Tiefgarage

Wärmedämmung der Kellerwände gegen das Erdreich mit *Roofmate* 6 cm, gesamte Wandhöhe. Als Schutz für die Wärmedämmung und dem Mauerwerk wird im Kellerbereich eine Noppenmatte vollflächig aufgebracht.

III.III. Geschossdecken

D = ca. 20 cm über Kellergeschoss, Erdgeschoss und Obergeschoss *C25/30/XC1* als Stahlbeton massiv oder Elementdecken mit Aufbeton.

III.IV. Fußbodenkonstruktion

a) Fußbodenkonstruktion über KG = Betonboden EG

Splittschüttung gebunden, Polyphon 1 cm, Randdämmstreifen, EPS Wärmedämmplatten, schwimmender Estrich. Ausführung erfolgt gemäß den Angaben des Energieausweises.

b) Trittschalldämmung über EG = Betonboden OG

Schüttung gebunden, Awakust 34/30, Randdämmstreifen, Estrich schwimmend 60 mm verlegt.

III.V. Außenmauerwerk

a) Erdgeschoss

Außenmauerwerk gemäß statischen Vorgaben und Berechnung - 18 - 20 cm Betonwand *C25/30/XC1* oder mit rotem Ziegel gemauert; Vollwärmeschutz außen - Fassadendämmplatten und Edelputz- Körnung 2-3 mm. Ausführung erfolgt gemäß den Angaben des Energieausweises.

b) Obergeschoss

Holz-Riegelkonstruktion mit Mineralwolldämmung 20 cm mit hinterlüfteter Holzfassade Lärche sägerau.

III.VI. Zwischenwände/Wohnungstrennwände

a) **Zwischenwände - EG:** D = 10 cm bis 12,5 cm, Trockenbau-Ständerwände z.B. *Rigips, Knauf*, etc.; doppelt beplankt; gespachtelt und gemalen.

b) **Zwischenwände - OG:** Holz-Riegelwand; Stärke nach statischen Erfordernissen; teilweise Sicht oder *Rigips* beplankt, gespachtelt und gemalen.

c) **Tragende Innenwände:** Gemäß statischer Vorgaben und Berechnung; D = 18 bis 20 cm Betonwand; Zement - Kalkputz geschnitten in den Nassräumen, in den übrigen Räumen Kalk- Gipsputz 10 mm verrieben oder Holz- Riegelkonstruktion.

d) **Wohnungstrennwände:** Um eine optimale schalltechnische Lösung zu gewährleisten, werden die Wohnungstrennwände in Beton von ca. 18 - 20 cm Wandstärke und einer Trockenbau-Vorsatzschalung von ca. 7,5 cm ausgeführt oder eine Holz-Riegelkonstruktion mit Vorsatzschalung.

WICHTIG! In Wohnungstrennwänden und Vorsatzschalungen dürfen keine Sanitär- und Heizungsinstallationen eingestemmt bzw. eingelegt werden.

III.VII. Treppenanlage

Treppe innenliegend vom KG ins EG in Ortbeton, Oberfläche verflieset;

Treppe innenliegend vom EG ins OG in Ortbeton, Trittoberfläche Holzauflage, Spiegel gespachtelt und gemalen oder offene Holztreppe

III.VIII. Dachstuhl/Dacheindeckung

Hauptdachkonstruktion *Fichte sägerau*, Sichtdach innen, mit notwendiger Feuchtigkeitsabdichtung und Hinterlüftungsebene

Wärmedämmung - Zellulosedämmung, Ausführung erfolgt gemäß den Angaben des Energieausweises.

III.IX. Spenglerarbeiten

Alu - natur oder gefärbt für Dachrinnen mit Regenrohren, Fensterbleche und Attikaverblechungen, Kamineinfassungen, usw.

III.X. Schlosserarbeiten

Edelstahlhandlauf Treppe KG-EG; Bei der Treppe vom EG-OG wird bei Ausführung einer offenen Treppe, ein Holz-Stahlkonstruktion als Geländer ausgeführt.

III.XI. Fenster- und Außentüren

Holz-Alukonstruktion ohne Blindstock. Dreh-, Drehklipp-, Schiebe- oder Fixteile laut Ausführungsplan. Ausführung erfolgt gemäß Angaben des Energieausweises (dreifach - Isolierverglasung), ab einer Breite von 120 cm (Rohbaumaß) werden die Fensterelemente zweiflügelig bzw zwei- oder mehrteilig ausgeführt. Bei Fensterelementen, welche die Parapethöhe von 90 cm unterschreiten, wird für die Absturzsicherung der untere Teilbereich des Fensters (Höhe ca. 100 cm) als Fixteil ausgeführt. Als Sonderwunsch besteht bei diesen Elementen die Möglichkeit, ein Fenster-Türelement, mit Dreh-, Drehklippfunktion und Geländeabsicherung ausführen zu lassen. Schalldämmmaß entsprechend den geltenden Vorschriften. Fensterbank innen Holz. Außenfensterbank Alu Natur oder gefärbt.

III.XII. Heizungsanlage

Fernwärmeanschluss an die *Biomassenheizungsanlage „Seefeld“* oder zentraler Luftwärmepumpe mit Photovoltaik.

Ausführung der Beheizung der Wohneinheiten mittels Fußbodenheizung; zentraler Fußbodenheizungsverteilerkasten im EG und OG je Haus. In den Zimmern und in den Bädern sind Raumthermostate für die Regelung angebracht; Bei Ausführung der zentralen Luft-Wärmepumpe wird der Verbrauch über Durchflussmengenähler ermittelt.

III.XIII. Warmwasser

Pufferspeicher mit Frischwassermodul im UG je Haus. Die Größe des Pufferspeichers wird nach den Vorgaben des Sanitärplaners ausgeführt.

III.XIV. Nasseinheiten

WC und/oder Bäder werden entweder mittels Fenster direkt ins Freie entlüftet bzw. innenliegende Bäder und/oder WC`s werden mechanisch entlüftet (Lüftungsventilator).

IV. Ausstattungsbeschreibung

Es wird eine gehobene Ausstattung ausgeführt. Die Käuferseite hat die Möglichkeit, ihre Ausführung individuell anzupassen.

IV.I. Sanitäreinrichtung

a) Hauptbad:

1 x Waschtischanlage, V & B, *Subway 2.0*, weiß, 100/47 cm mit Einhebelmischer verchromt

eine Duschtasse in Acryl (z.B. *Hoesch Muna SoliquePro*), weiß 140 x 80 cm x 3 cm, mit Wannenträger; Unterputzarmatur, *Hans Grohe Raindance E240*, *Raindance Kopfbrause Air* mit zusätzlicher Brausegarnitur und Schubstange; Einhebelmischer verchromt. Duschwand 140 cm x Höhe 200 cm.

eine Einbaubadewanne in Acryl, weiß 75/175 cm mit Wannenträger, Unterputzarmatur mit Wanneneinlauf, Wannenfüll- und Brausebatterie (Schubstange), Einhebelmischer verchromt.

Innenliegende Bäder ohne Fenster werden mechanisch gemäß Pkt. III.XIV. ins Freie entlüftet (Lüftungsventilator)

b) kleines Bad:

1 x Waschtischanlage, V & B, *Subway 2.0*, weiß, 65/47 cm mit Einhebelmischer verchromt

eine Duschtasse in Acryl (z.B. *Hoesch Muna SoliquePro*), weiß 90 x 90 cm x 3 cm, mit Wannenträger; Unterputzarmatur, *Hans Grohe Raindance* Brausegarnitur und Schubstange; Einhebelmischer verchromt. Duschwand 90 cm x Höhe 200 cm Fixteil und mit Türe.

eine Klosettanlage spülrandlos, wandhängend, weiß mit versenktem Spülkasten. Deckel als Softclose ausgeführt.

Innenliegende Bäder ohne Fenster werden mechanisch gemäß Pkt. III.XIV. ins Freie entlüftet (Lüftungsventilator)

c) WC - EG:

eine Klosettanlage spülrandlos, wandhängend, weiß mit versenktem Spülkasten. Deckel als Softclose ausgeführt.

eine Klosettanlage, wandhängend, weiß mit versenktem Spülkasten. Innenliegende WC`s werden mechanisch gemäß Pkt. III.XIV. ins Freie entlüftet (Lüftungsventilator).

d) Küche:

Anschlüsse für Spülbecken und Geschirrspüler.

e) Wasseranschluss im Freien:

Im EG wird ein Kaltwasseranschluss im Bereich der Terrasse/Wandanschluss (Positionierung nach Wunsch des Käufers) ausgeführt.

f) Warmwasser:

Die Warmwasseraufbereitung im Bad und Küche erfolgt über die zentrale Warmwasseraufbereitung im Kellergeschoss je Haus.

g) Waschmaschine:

1 x Waschmaschinenanschluss im UG

IV.II. Elektroeinrichtung

Schwachstrominstallationen:

Die Elektroausstattung umfasst eine Anzahl von Decken- und Wandauslässen, Steckdosen und Schaltern. Klingelanlage, Telefonauslassdose, Rohinstallation für Radio/TV, Wohnungssicherungskasten. Sämtliche Leitungen in den Wohnungen werden in Unterputz ausgeführt. Sämtliche Leitungen im Untergeschoss, Tiefgarage, allgemeinen Teile, werden in Aufputz ausgeführt.

a) Vorraum/Garderobe/Gang - EG:

2 Deckenauslässe, 1 Wechselschalter**, 2 Steckdosen

b) WC:

1 Deckenauslass, 1 Ausschalter, 1 Steckdose unter Klosettanlage

c) Treppe UG-EG und EG-OG:

je 1 Wandauslass, 1 Bewegungsmelder unten (Eintritt) und ein Bewegungsmelder oben (Austritt)

d) Küchenbereich:

1 Deckenauslass, 1 Wandauslass, 2 Ausschalter, 7 Steckdosen insgesamt für Arbeitsplattenbereich, Geschirrspüler, Kühlelement, Dunstabzug, etc. und 1 Starkstromanschluss für E-Herd.

e) Wohnen-Essen:

2 Deckenauslässe, 1 Wandauslass, 3 Ausschalter, 6 Steckdosen, 1 Antennensteckdose, 1 Internetanschluss

f) Hauptbad:

1 Deckenauslass, 1 Wandauslass, 2 Ausschalter, 3 Steckdosen

g) kleines Bad:

1 Deckenauslass, 1 Wandauslass, 2 Ausschalter, 2 Steckdosen

h) Schlafzimmer - Eltern:

je 1 Deckenauslass, 1 Wechselschalter**, 3 Steckdosen, 1 Internetanschluss

i) Schlafzimmer - Kind:

je 1 Deckenauslass, 1 Ausschalter, 2 Steckdosen, 1 Internetanschluss

j) Gang - OG:

1 Deckenauslass, 1 Wechselschalter**, 1 Steckdose

k) Balkon - OG / Terrasse EG:

je 1 Wandauslass; 1 Ausschalter, 1 Steckdose (Feuchtraumausführung)

l) Eingangsbereich - EG/ Zugangsbereich - UG zu den Häusern:

Wand- und Deckenauslässe mit Bewegungsmelder oder Ausschalter und Beleuchtungskörper

m) allgemeine Zugangsbereiche, allgemeiner Keller, Tiefgarage, etc.:

Wand- und Deckenauslässe mit Bewegungsmelder oder Ausschalter und Beleuchtungskörper nach Bedarf

n) Technik-/Elektroraum:

Wand- oder Deckenauslass mit Ausschalter und Beleuchtungskörper nach Bedarf und eine allgemeine Steckdose V220.

Sicherungskasten mit Stromzählern lt. Vorschriften des Energieversorgungsunternehmens.

** Wechselschalter besteht aus zwei Schaltern, die mit dem gleichen Schaltkreis verbunden sind.

IV.III. Türen

a) Wohnungseingangstüre:

Pfostenstock, Türblatt Oberfläche innen und außen - Furnier *Eiche geölt und gebürstet* bzw. Vorgabe des Käufers - mit Doppelfalz und Anschlag unten, mit Motorschloss; Griffe in *Edelstahl*.

b) Innentüre:

Türblatt flächenbündig; Holzfutterstock *Eiche quer furniert*, Oberfläche *geölt und gebürstet*, Ausführung als Streiftüre. Drücker in *Edelstahl*

IV.IV. Bodenbeläge

a) Gang:

Landhausdielen *Eiche natur geölt und gebürstet*; vollflächig verklebt und fußbodenheizungstauglich inkl. Randleisten verlegt.

b) Küche:

Landhausdielen *Eiche natur geölt und gebürstet*; vollflächig verklebt und fußbodenheizungstauglich inkl. Randleisten verlegt.

c) Bad/WC:

Bodenfliesen, 30 x 60 cm oder 60 x 60 cm in verschiedenen Farben und Mustern

Wandfliesen 30 x 60 cm oder 60 x 60 cm in verschiedenen Farben und Mustern. *Güteklasse I*, im Bad raumhoch. Im WC hinter WC-Schale auf ca. 1,50 verfliesen ansonsten mit Sockelleiste. Restliche Wände werden gespachtelt und gemalen, Fugenfarbe passend zu den Fliesen.

d) Schlafzimmer:

Landhausdielen *Eiche natur geölt und gebürstet*; vollflächig verklebt und fußbodenheizungstauglich inkl. Randleisten verlegt.

e) Wohnzimmer:

Landhausdielen *Eiche natur geölt und gebürstet*; vollflächig verklebt und fußbodenheizungstauglich inkl. Randleisten verlegt.

f) Terrasse EG:

hochwertige *Betonplatten* ca. 50 x 50 cm in Splittbett verlegt.

g) Balkone OG:

Holz Lärchenbretter

IV.V. Malerarbeiten

✓ Sämtliche Beton- und Ziegelinnenwände werden verputzt und mit einer Mineralfarbe weiß, 2-fach gemalen, ausgeführt.

✓ Die Betondecke im EG wird gespachtelt und weiß gemalen. Sämtliche Trockenbauinnenwände werden gespachtelt und weiß 2-fach gemalen ausgeführt. Betonwände und Betondecken in nicht bewohnten Räumen bleiben ungemalt (z.B. Kellerbereich, Tiefgarage, Schleusen, etc.). Sämtliche Betonwände und Betondecken im Außenbereich bleiben unverputzt natur.

INFO! Die verputzten Wände weisen eine abweichende Oberflächenstruktur als die gespachtelten Wände auf.

IV. VI. Außenbereiche

Die Zufahrt zu der Tiefgarage, die Abstellplätze im Freien und die Zufahrt zu den Stellplätzen werden gemäß Außenanlagenplan ausgeführt.

Die übrigen Freiflächen werden mit dem vorhandenen Mutterboden wieder aufgefüllt und anplaniert. Das Einsäen des Rasens ist nicht inkludiert und ist von jedem Eigentümer selbst durchzuführen. Wie die Erfahrung gezeigt hat, ist vor allem vor dem bzw. beim Übersiedeln keine Zeit für eine ordnungsgemäße Rasenpflege, so dass es ständig zu Erdverkrustungen, Unkrautwachstum, Löchern etc. führt. Sinnvoll ist daher, dass nach erfolgter Übersiedelung jeder Eigentümer selbst seinen Garten einsät und bearbeitet. Holen Sie sich dazu Tipps von Ihrem Gärtner und lassen Sie sich dazu beraten. Um einen schönen Rasen zu erhalten, ist richtige Pflege und viel Geduld notwendig.

Die thermische Ausführung des Bauvorhabens erfolgt nach den Gesamtkennzahlen (Seite 2) des vorliegenden Energieausweises vom 01.07.2021.

Sonderwünsche und Sonstiges

Die Firma *IDU Bauträger GmbH* ermöglicht jedem Käufer individuelle Änderungswünsche für Raumaufteilung und Zwischenwände, soweit durch die Umplanung keine statischen, schall-, wärme- oder sanitärtechnischen Probleme auftreten. Für den einmaligen Planungsmehraufwand entstehen dem Kunden keine Kosten.

Alle eventuell von den Erwerbern gewünschten Leistungen, welche über die Bau- und Ausstattungsbeschreibung hinausgehen, gelten als Sonderwünsche. Diese sind nicht Gegenstand dieser Bau- und Ausstattung und des dazugehörigen Kaufvertrages. Sonderwünsche bedürfen der ausdrücklichen und schriftlichen Zustimmung des Bauträgers im Rahmen einer gesonderten Vereinbarung. Bis zur erfolgten Übergabe können Sonderwünsche nur durch den Bauträger ausgeführt werden und dieser ist vom Käufer zu beauftragen. Jedenfalls sind durch die Ausführung solcher Sonderwünsche sämtliche Bauvorschriften, insbesondere auch hinsichtlich Schall- und Wärmeschutzes, einzuhalten. Überdies darf die Abwicklung der Bauarbeiten in keiner Weise behindert werden.

Bei Beauftragung und Annahme durch den Bauträger für die Ausführung von Sonderwünschen besteht eine Gewährleistung bzw. Haftung des Bauträgers gegenüber dem Käufer. Dies gilt selbstverständlich nur für Sonderwünsche, die der Bauträger selbst ausführt oder ausführen lässt. Allfällige Kosten solcher, vom Bauträger im Namen des Käufers beauftragter, beaufsichtigter und ausgeführter Sonderwünsche, sind nicht vom garantierten Fixpreis mit umfasst, sondern hierfür ist der Werklohn jeweils gesondert zu vereinbaren und vom Erwerber/Käufer nach Vereinbarung gesondert zu entrichten.

Sonderwünsche für Ausstattungsänderungen müssen vom Käufer direkt mit dem vom Bauträger beauftragten Unternehmen abgeklärt werden. Die Abrechnung Mehrkosten / Minderleistungen erfolgt zwischen Käufer und dem Bauträger.

Die *Gewährleistungsfrist* beträgt *3 Jahre* ab dem Tage der Übergabe der Wohneinheit und der gemeinsamen Teile der Liegenschaft (laut Übergabeprotokoll).

Die planliche Darstellung der Einrichtung in den Grundrissen ist nur ein Einrichtungsvorschlag und gilt nicht als Bestandteil des Kaufvertrages und dieser Bau- und Ausstattungsbeschreibung. Änderungen, die der Verbesserung der Wohnqualität oder dem technischen Fortschritt dienen bzw. von der Behörde vorgeschrieben werden, bleiben vorbehalten.

Die vorliegende Bau- und Ausstattungsbeschreibung entspricht den geltenden Vorschriften.

Änderungen durch den Bauträger in der Ausstattung und Bauausführung werden **nur** nach Maßgabe des § 6 Abs. 2 Ziff. 3 KSchG, **weil geringfügig, sachlich gerechtfertigt und dem Konsumenten zumutbar**, vorgenommen. Abweichungen werden bis +/- 3 % (§ 3 Abs. 2 Ziff 1 WEG idF. 3. WÄG [Wohnungseigentumsgesetz 1975 in der Fassung des 3. Wohnrechtsänderungsgesetzes]) beiderseits toleriert.

Bestandteil dieser Bau- und Ausstattungsbeschreibung sind der Baubescheid, die darin erwähnte Tiroler Bauordnung, (TBO), die Technischen Bauvorschriften (TBV) samt Nebengesetzen, den dazugehörigen Verordnungen und den genehmigten Plänen.

BAUBEGINN: *Frühjahr 2023*

BAUFERTIGSTELLUNG / ÜBERGABE: *Frühjahr 2024*

ANMERKUNG FÜR DEN ANWENDER:

Vertragsbestimmungen sind grundsätzlich im Kaufvertrag geregelt. Zur Konkretisierung werden diese zum Teil in der Bau- und Ausstattungsbeschreibung angeführt.

Sollten für die Beheizung von Räumlichkeiten verschiedene Systeme (Radiatoren und Fußbodenheizung) Verwendung finden, ist von Seiten der Hausverwaltung unbedingt auf die Bestimmungen des Heizkostenabrechnungsgesetzes Bedacht zu nehmen.

Allgemeine Hinweise:

a) Endreinigung:

Vor Übergabe des Bauvorhabens wird ein Reinigungsunternehmen mit der Grobreinigung beauftragt (Kosten im Fixpreis enthalten). Eine Feinreinigung der Wohnung erfolgt nicht.

b) Austrocknung des Bauvorhabens:

Die *Austrocknungszeit* des Bauvorhabens beträgt ca. 3 Jahre.

Zur Vermeidung von Baufeuchtigkeitsschäden und Folgeschäden (auch an Einrichtungsgegenständen) sind während der Austrocknungszeit folgende Maßnahmen zu beachten:

- (1) Möbel sollen mindestens 10 cm von der Wand entfernt sein. Bei Einbauküchen und dergleichen ist für ausreichende Hinterlüftung zu sorgen.
- (2) Während der Heizperiode ist in regelmäßigen Abständen mindestens 3-mal am Tage mit Durchzug jeweils ca. 5 Minuten zu lüften.
- (3) Außerhalb der Heizperiode sind Fenster längere Zeit zu öffnen.
- (4) Mauerecken nicht mit Vorhängen und dergleichen überdecken.
- (5) Bad und Küche wegen des hohen Feuchtigkeitsanfalles öfter durchlüften.
- (6) Während der Austrocknungszeit Wände nicht tapezieren und nur geeignete Farben zum Malen der Wände verwenden.
- (7) Trocknen Sie keine Wäsche in den Wohnräumen.
- (8) Verzichten Sie während der Austrocknungszeit auf übermäßigen Blumenschmuck (z. B. Hydrokultur-bepflanzungen) und/oder Zierspringbrunnen.

- (9) Verwenden Sie während der Austrocknungszeit keine Luftbefeuchtungsgeräte.
- (10) Tritt oberflächlich wachsender Schwarzsimmelbefall trotzdem auf, die davon betroffenen Stellen abspachteln und mit fungizidem Wirkstoff versehen.
- (11) Die relative Luftfeuchtigkeit in den Räumen soll bei 21 Grad Celsius Raumtemperatur max. 52 - 57 % Prozent betragen (verwenden Sie hierzu Thermometer und Hygrometer).
- (12) Silikon- und Acrylfugen sind Wartungsfugen, die nicht der Gewährleistung unterliegen. Silikon ist ein organisches Produkt. Die fungizide Wirkung des Silikons/Acryl ist begrenzt und geht mit der Zeit verloren. Silikon/Acryl verändert sich in Form und Farbe. Darum ist es wichtig, dass der Eigentümer die Silikon- und Acrylfugen immer wieder prüft und bei Bedarf selbst oder durch einen befugten Professionisten erneuern lässt.

Nicht im Kaufpreis enthalten sind:

- ✓ Die anfallenden Kauf- und Finanzierungskosten. Das sind insbesondere die Grunderwerbssteuer von 3,5 % an das Finanzamt, die Eigentums-eintragungsgebühr in Höhe von 1,1 % des Kaufpreises an das Grundbuch, die Vertragserrichtungskosten an den Vertragserrichter, die notwendigen Barauslagen, Gerichtsgebühren, Beglaubigungen, die Finanzierungskosten wie Pfandrechts-eintragungsgebühr, etc. Näheres entnehmen Sie dem beiliegenden Merkblatt für Nebenkosten.
- ✓ Einrichtungsvorschlag in den Grundrissplänen (dient lediglich zur besseren Veranschaulichung)
- ✓ Die technisch und baubehördlich nicht erforderlichen Einfriedungen und Einzäunungen.
- ✓ Garagentor

Dezember 22

EINRICHTUNGSVORSCHLAG IST NICHT VERTRAGSBESTANDTEIL UND DIENT NUR ZUR VERANSCHAULICHUNG - UNVERBINDLICHE PLANDARSTELLUNG - ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN !!

AUSZUG BADAUSSTATTUNG:



DOPPELWASCHTISCH
z.B. Villeroy & Boch Subway 2.0, weiß ca.100/47cm
z.B Armatur - Hans Grohe Metris



DUSCHTASSE
z.B. Hoesch Mona Solique Pro, weiß ca. 140/80cm



KOPFBRAUSE
z.B Hans Grohe Raindance



UNTERPUTZARMATUR
z.B. Hans Grohe



WC SPÜHLRANDLOS
z.B. Villeroy & Boch O. Novo



WC BETÄTIGUNGSPLATTE
z.B. Sigma 01



WC HANDWASCHBECKEN
z.B. Villeroy & Boch O. Novo ca. 36/25cm
z.B Armatur - EHM Hans Grohe Metris



BRAUSEGARNITUR
z.B.Hans Grohe Raindance



WANDANSCHLUSS
z.B. Hans Grohe

EINFAMILIENHÄUSER im LANDHAUSSTIL - SEEFELD, HEILBADSTRASSE



Ausstattung - BÄDER

DATUM

08.11.2022

IX. HINWEIS auf die BESTIMMUNGEN des § 3, § 3 a und § 30 a des KONSUMENTENSCHUTZGESETZES (RÜCKTRITTSRECHT) in der geltenden Fassung

Für einen Kunden, der **Verbraucher** nach § 1 KSchG ist, haben diese Paragraphen Gültigkeit:

- § 3.** (1) Hat der Verbraucher seine Vertragserklärung weder in den vom Unternehmer für seine geschäftlichen Zwecke dauernd benützten Räumen noch bei einem von diesem dafür auf einer Messe oder einem Markt benützten Stand abgegeben, so kann er von seinem Vertragsantrag oder vom Vertrag zurücktreten. Dieser Rücktritt kann bis zum zu Stande kommen des Vertrages oder danach binnen einer Woche erklärt werden; die Frist beginnt mit der Ausfolgung einer Urkunde, die zumindest den Namen und die Anschrift des Unternehmers, die zur Identifizierung des Vertrages notwendigen Angaben sowie eine Belehrung über das Rücktrittsrecht enthält, an den Verbraucher, frühestens jedoch mit dem zu Stande kommen des Vertrages zu laufen. Diese Belehrung ist dem Verbraucher anlässlich der Entgegennahme seiner Vertragserklärung aus zu folgen. Das Rücktrittsrecht erlischt spätestens einen Monat nach der vollständigen Erfüllung des Vertrages durch beide Vertragspartner, bei Versicherungsträgern spätestens einen Monat nach dem zu Stande kommen des Vertrages.
- (2) Das Rücktrittsrecht besteht auch dann, wenn der Unternehmer oder ein mit ihm zusammenwirkender Dritter den Verbraucher im Rahmen einer Werbefahrt, einer Ausflugsfahrt oder einer ähnlichen Veranstaltung oder durch persönliches, individuelles Ansprechen auf der Straße in die vom Unternehmer für seine geschäftlichen Zwecke benützten Räume gebracht hat.
- (3) Das Rücktrittsrecht steht dem Verbraucher nicht zu,
- wenn er selbst die geschäftliche Verbindung mit dem Unternehmer oder dessen Beauftragten zwecks Schließung dieses Vertrages angebahnt hat,
 - wenn dem zu Stande kommen des Vertrages keine Besprechungen zwischen den Beteiligten oder ihren Beauftragten vorangegangen sind oder
 - bei Verträgen, bei denen die beiderseitigen Leistungen sofort zu erbringen sind, wenn sie üblicherweise von Unternehmern außerhalb ihrer Geschäftsräume geschlossen werden und das vereinbarte Entgelt € 15, oder wenn das Unternehmen nach seiner Natur nicht in ständigen Geschäftsräumen betrieben wird und das Entgelt € 45 nicht übersteigt.
- (4) Der Rücktritt bedarf zu seiner Rechtswirksamkeit der Schriftform. Es genügt, wenn der Verbraucher ein Schriftstück, das seine Vertragserklärung oder die des Unternehmens enthält, dem Unternehmer oder dessen Beauftragten, der an den Vertragshandlungen (Anm.: richtig: Vertragsverhandlungen) mitgewirkt hat, mit einem Vermerk zurückstellt, der erkennen lässt, dass der Verbraucher das zu Stande kommen oder die Aufrechterhaltung des Vertrages ablehnt.
- § 3a.** (1) Der Verbraucher kann vom Vertrag weiters zurücktreten, wenn ohne seine Veranlassung für seine Einwilligung maßgebliche Umstände, die der Unternehmer im Zuge der Vertragsverhandlungen als wahrscheinlich dargestellt hat, nicht oder nun in erheblich geringerem Ausmaß eintreten.
- (2) Maßgebliche Umstände im Sinn des Abs. 1 sind
- a)** die Erwartung der Mitwirkung oder Zustimmung eines Dritten, die erforderlich ist, damit die Leistung des Unternehmers erbracht oder vom Verbraucher verwendet werden kann, **b)** die Aussicht auf steuerrechtliche Vorteile, **c)** die Aussicht auf eine öffentliche Förderung und **d)** die Aussicht auf einen Kredit.
- (3) Der Rücktritt kann binnen einer Woche erklärt werden. Die Frist beginnt zu laufen, sobald für den Verbraucher erkennbar ist, dass die in Abs. 1 genannten Umstände nicht oder nur in erheblich geringerem Ausmaß eintreten und er eine schriftliche Belehrung über dieses Rücktrittsrecht erhalten hat. Das Rücktrittsrecht erlischt jedoch spätestens einen Monat nach der vollständigen Erfüllung des Vertrages durch beide Vertragspartner, bei Bank- und Versicherungsverträgen mit einer ein Jahr übersteigenden Vertragsdauer spätestens einen Monat nach dem zu Stande kommen des Vertrages.
- (4) Das Rücktrittsrecht steht dem Verbraucher nicht zu, wenn
- a)** er bereits bei den Vertragsverhandlungen wusste oder wissen musste, dass die maßgeblichen Umstände nicht oder nur in erheblich geringerem Ausmaß eintreten werden,
 - b)** der Ausschluss des Rücktrittsrechts im Einzelnen ausgehandelt worden ist oder
 - c)** der Unternehmer sich zu einer angemessenen Anpassung des Vertrags bereit erklärt.
- (5) Für die Rücktrittserklärung gilt § 3 Abs. 4 sinngemäß.
- § 30a.** (1) Gibt ein Verbraucher eine Vertragserklärung, die auf den Erwerb eines Bestandsrechts, eines sonstigen Gebrauchs- oder Nutzungsrechts oder des Eigentums an einer Wohnung, an einem Einfamilienwohnhaus oder an einer Liegenschaft, die zum Bau eines Einfamilienwohnhauses geeignet ist, am selben Tag ab, an dem er das Vertragsobjekt das erste Mal besichtigt hat, so kann er von seiner Vertragserklärung zurücktreten, sofern der Erwerb der Deckung des dringenden Wohnbedürfnisses des Verbrauchers oder eines nahen Angehörigen dienen soll.
- (2) Der Rücktritt kann binnen einer Woche nach der Vertragserklärung des Verbrauchers erklärt werden. Ist ein Makler eingeschritten und wird die Rücktrittserklärung an diesen gerichtet, so gilt der Rücktritt auch für einen im Zug der Vertragserklärung geschlossenen Maklervertrag. Im Übrigen gilt für die Rücktrittserklärung § 3 Abs. 4.
- (3) Die Frist des Abs. 2 beginnt erst zu laufen, sobald der Verbraucher eine Zweitschrift seiner Vertragserklärung und eine schriftliche Belehrung über das Rücktrittsrecht erhalten hat. Das Rücktrittsrecht erlischt jedoch spätestens einen Monat nach dem Tag der erstmaligen Besichtigung.

X. Energieausweis

Das Energieausweis-Vorlage-Gesetz (EAVG 2012) schreibt vor, dass der Verkäufer **bei Verkauf** eines Gebäudes oder eines Nutzungsobjektes dem **Käufer** rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten **Energieausweis** vorzulegen, und ihm diesen spätestens 14 Tage nach Vertragsabschluss auszuhändigen hat. Sollte dies nicht erfolgen, hat der Käufer das Recht, nach erfolgloser Aufforderung an den Verkäufer entweder selbst einen Energieausweis zu beauftragen und die angemessenen Kosten binnen 3 Jahren gerichtlich geltend zu machen, oder direkt die Aushändigung eines Energieausweises einzuklagen.

Seit Inkrafttreten des EAVG 2012 am 1.12.2012 müssen bei Anzeigen in Druckwerken und elektronischen Medien der Heizwärmebedarf (HWB) und der Gesamtenergieeffizienzfaktor (fGEE) angegeben werden. Diese Verpflichtung trifft sowohl den Verkäufer als auch den von ihm beauftragten Immobilienmakler.

Energieausweise, die vor Inkrafttreten des EAVG 2012 erstellt wurden, behalten ihre Gültigkeit für die Dauer von 10 Jahren ab Ausstellungsdatum, auch wenn „nur“ der Heizwärmebedarf (HWB), nicht aber der Gesamtenergieeffizienzfaktor (fGEE) abgebildet ist. Liegt für ein Gebäude ein solcher Energieausweis vor, ist auch im Inserat nur der HWB-Kennwert (bezogen auf das Standortklima) anzuführen.

Der Verkäufer hat die Wahl, entweder einen **Energieausweis** über die Gesamtenergieeffizienz des Nutzungsobjektes oder die Gesamtenergieeffizienz eines vergleichbaren Nutzungsobjektes im selben Gebäude oder die **Gesamtenergieeffizienz des gesamten Gebäudes** auszuhändigen. Für Einfamilienhäuser kann die Vorlage- und Aushändigungspflicht auch durch einen Energieausweis eines vergleichbaren Gebäudes erfüllt werden. Diese Vergleichbarkeit muss der Energieausweisersteller aber bestätigen.

Der Energieausweis ist nach den jeweiligen landesrechtlichen Vorschriften zu erstellen und soll eine vergleichbare Information über den energetischen „Normverbrauch“ eines Objekts verschaffen. Die Berechnung der Energiekennzahlen basiert auf nutzungsunabhängigen Kenngrößen bei vordefinierten Rahmenbedingungen, weshalb bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten können.

Wird kein Energieausweis vorgelegt, gilt gem. §7 EAVG zumindest eine dem Alter und Art des Gebäudes entsprechende Gesamtenergieeffizienz als vereinbart.

Ab 1.12. 2012 gilt österreichweit ein einheitlicher Ausnahmekatalog. Denkmalgeschützte Objekte sind - anders als bisher - nicht mehr von der Vorlagepflicht ausgenommen.

Ebenfalls ab Inkrafttreten des neuen EAVG 2012 sind Verwaltungsstrafbestimmungen zu beachten. Sowohl der Verkäufer als auch der Immobilienmakler, der es unterlässt, die Kennwerte HWB und fGEE im Inserat anzugeben, ist mit einer Geldstrafe von bis zu EUR 1.450,- zu bestrafen. Der Makler ist dann entschuldigt, wenn er den Verkäufer über die Informationspflichten aufgeklärt hat und ihn zur Bekanntgabe der beiden Werte bzw. zur Einholung eines Energieausweises aufgefordert hat, der Verkäufer dies aber abgelehnt hat. Der Verkäufer ist des Weiteren mit einer Verwaltungsstrafe bis zu EUR 1.450,- konfrontiert, wenn er die Vorlage und/oder Aushändigung des Energieausweises unterlässt.

XI. Aufklärungspflicht gemäß § 30b Konsumentenschutzgesetz

Der Anbotsteller wird gemäß § 30b KschG von der Immorealitäten Immobilientreuhand GmbH ordnungsgemäß aufgeklärt über

- Ausübung der Doppelmaklertätigkeit gemäß § 5 Abs. 3. über wirtschaftliches oder familiäres Naheverhältnis gemäß § 6 Abs. 4 MaklerG.

Eigentum der Immorealitäten Immobilientreuhand GmbH©
Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung, Verwendung und Verbreitung sowie der Übersetzung obliegen der Eigentümerin. Kein Teil des Vertrages darf in irgendeiner Form durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Bei zuwiderhandeln wird eine Schadensersatzforderung in Höhe von pauschal € 10.000,- zur Zahlung fällig. Unberührt bleibt davon das Recht der Eigentümerin den tatsächlichen Schaden geltend zu machen. Für den pauschalen Betrag hat die Eigentümerin keinerlei Schadensnachweis dafür zu erbringen.

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

1. Personenbezogene Daten:

Nur mit Ihrer Einwilligung und Zustimmung zu den mit Ihnen vereinbarten Zwecken (Kauf, Verkauf, Miete, Vermietung, Pacht, Verpachtung, Beauftragung Sonderwünsche) oder wenn eine sonstige rechtliche Grundlage im Einklang mit der DSGVO vorliegt, berechtigen Sie die *IDU Bauträger GmbH*, Ritter-Waldauf-Straße 32, 6112 Wattens, Ihre personenbezogenen Daten zu erheben, zu verarbeiten und zu nutzen. Dies unter Einhaltung der geltenden datenschutz- und zivilrechtlichen Bestimmungen.

Von uns werden nur solche personenbezogenen Daten erhoben, welche für die Durchführung und Abwicklung unserer vertraglichen Leistungen erforderlich sind oder welche uns von Ihnen freiwillig zur Verfügung gestellt werden.

Unter personenbezogenen Daten versteht man alle Daten, welche Detailangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse bzw. Informationen enthalten, wie zum Beispiel Name, Adresse, Telefonnummer, Mobilnummer, E-Mail-Adresse, Geburtsdatum, Alter, Geschlecht, Familienstand, Sozialversicherungsnummer, Gehaltsnachweise, Unterhaltszahlungen, Alimente, Geburts-, Staatsbürgerschaftsurkunden, Fotos, Aufzeichnungen, etc..

2. Auskunft und Löschung:

Sie haben als Kundeln jederzeit das Recht auf Auskunft über Ihre gespeicherten und personenbezogenen Daten, auf deren Herkunft und Empfänger sowie den Zweck der Datenverarbeitung. Sie haben ebenfalls das Recht auf Berichtigung, Datenübertragung, Widerspruch, Einschränkung der Bearbeitung sowie Sperrung und Datenlöschung unrichtiger bzw. unzulässig verarbeiteter Daten.

Wir ersuchen Sie, sofern sich Änderungen Ihrer personenbezogenen Daten ergeben, uns diese unaufgefordert schriftlich* mitzuteilen.

Ihnen steht das Recht zu, jederzeit eine erteilte Einwilligung zur Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten allenfalls zu widerrufen. Hierzu muss Ihre Eingabe bzw. Ihr Auftrag auf Auskunft, Löschung, Berichtigung, Änderung, Widerspruch und / oder Datenübertragung an die im Punkt 8. dieser Datenschutzerklärung angeführten Anschrift schriftlich* gerichtet werden. Dieser Auftrag wird, sofern damit ein nicht unverhältnismäßiger Aufwand einhergeht, von uns erfüllt bzw. bearbeitet.

Sofern Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns gegen das geltende Datenschutzgesetz verstößt, oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche in irgendeiner Art und Weise verletzt worden sind, haben Sie die Möglichkeit, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren bzw. sich an die zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden. Hierfür ist in Österreich die Datenschutzbehörde zuständig.

3. Datensicherheit:

Durch entsprechende organisatorische sowie technische Vorkehrungen in unserem Büro sind Ihre personenbezogenen Daten geschützt. Diese organisatorischen und technischen Vorkehrungen betreffen insbesondere den Schutz von unerlaubten, rechtswidrigen oder auch zufälligen Zugriff, Verarbeitung, Verlust, Verwendung und Manipulation.

Es kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass trotz den Bemühungen der Einhaltung eines stets angemessenen hohen Standes der Sorgfaltsanforderungen Informationen, welche Sie uns über das Internet bekanntgeben, von externen Personen eingesehen und / oder genutzt werden.

Aufgrund des vorerwähnten Umstandes teilen wir Ihnen mit, dass wir daher keine wie immer geartete Haftung für die Veröffentlichung von Informationen aufgrund nicht von uns verursachten Fehlern bei der Datenübertragung und / oder unautorisiertem Zugriff durch Dritte übernehmen (zB durch Hackangriff auf E-Mail-Account bzw. Telefon, Abfangen von Faxen, etc.).

4. Verwendung der Daten:

Wir teilen Ihnen mit, dass wir die uns zur Verfügung gestellten Daten nicht für andere Zwecke, als die durch das Vertragsverhältnis oder durch Ihre Einwilligung, oder sonst durch eine Bestimmung im Einklang mit der geltenden DSGVO gedecktem Zwecke, verarbeiten.

5. Übermittlung / Weitergabe von Daten an Dritte:

Damit wir Ihren Auftrag ordnungsgemäß erfüllen können, ist es notwendig und erforderlich, dass wir Ihre Daten an Dritte (zB Professionisten und deren Subunternehmen, Rechtsanwälte, Notare, Steuerberater, öffentliche Institutionen, Behörden und Ämter, Förderungsabteilungen, Banken, Versicherungen, etc. derer wir uns bedienen und/oder denen wir Daten zu Verfügung stellen müssen, sowie Gerichten weiterleiten. Diese Weiterleitung Ihrer Daten erfolgt ausschließlich auf Grundlage der DSGVO, insbesondere aufgrund Ihres Auftrages oder Ihrer vorigen Einwilligung bzw. Zustimmung.

Sollten ihre personenbezogenen Daten außerhalb Österreichs weitergegeben werden, so geschieht dies nur an jene Länder, für welche die EU-Kommission entschieden hat, dass diese Länder über ein angemessenes Datenschutzniveau verfügen.

6. Bekanntgabe von Datenpannen:

Wir versuchen und sind stets bemüht, sicherzustellen, dass Datenpannen frühzeitig erkannt und Ihnen gegebenenfalls unverzüglich bzw. der zuständigen Aufsichtsbehörde unter Einbezug der jeweiligen Datenkategorien, welche betroffen sind, gemeldet werden.

7. Aufbewahrung der Daten:

Die Daten werden von uns nicht länger aufbewahrt, als diese zur Erfüllung unserer vertraglichen bzw. gesetzlichen Verpflichtungen sowie zur Abwehr allfälliger Haftungsansprüche erforderlich und nötig sind.

8. Unsere Kontaktdaten:

Es ist uns besonders wichtig, Ihre Daten zu schützen. Für Ihre allfälligen Fragen oder Ihren Widerruf stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

IDU Bauträger GmbH
Ritter-Waldauf-Straße 32, 6112 Wattens
Telefon: +43 5224 57855, Telefax: +43 5224 57855-8
E-Mail: office@immo-tirol.at